



Pfarrblatt **Nr. 9 / Dez. 2023 - Jänner 2024**

DER KATHOLISCHEN KIRCHE IN DORNBIRN

Katholische
Kirche
in Dornbirn

Friede auf Erden... - ?!

„Ich kann die Nachrichten nicht mehr hören und anschauen; nur noch Krieg, Lüge, Gewalt; danach gut schlafen geht bei mir nicht.“ So oder ähnlich reagieren nicht wenige. Erfahrungen von Frieden und der Wunsch danach werden von den „Tagesnachrichten“ dunkel übermalt. Da können einem möglicherweise die Gebetsbitten nach dem gemeinsamen Vaterunser in der Messfeier neu nahekommen: *„Erlöse uns, Herr, allmächtiger Vater, von allem Bösen und gib Frieden in unseren Tagen. Komm uns zu Hilfe mit deinem Erbarmen und bewahre uns vor Verwirrung und Sünde, damit wir voll Zuversicht das Kommen unseres Erlösers Jesus Christus erwarten.“*

Der griechische Ausdruck für „verwirren“ heißt „diaballein“; „fake-news“ sind diabolisch. Und wenn in den Nachrichten immer wieder von Lüge, Hass und Gewalt die Rede ist, dann erinnern diese Worte in etwa an die Sprache eines Beichtspiegels mit dem Aufruf zu Reue, Verzeihung und Versöhnung.

FRIEDE AUF ERDEN - MITTEN IN DER NACHT

In diese unsere so zwielichtige Welt hinein wird in der Weihnachtsgeschichte den Hirten auf dem nächtlichen Feld von Engeln zugeungen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen!“ (Lk 2,14) Mit diesen Worten eilen sie zur Krippe und finden dort eine Mutter und ihr Kind. Ein Kind ist wohl die sprechendste Wirklichkeit für die Einladung zu Frieden. Nicht umsonst werden in den Kriegsnachrichten immer auch besonders erwähnt, dass viele Kinder getötet oder verletzt wurden. In der Weihnachtszeit gibt es in der Liturgie auch den „Tag der unschuldigen Kinder“, an dem der Mord von Kindern durch den machtbesessenen Herodes erzählt wird. - Friede den Kindern, auch dem Kind in uns selber!

IN DER MITTE DAS KIND

In den biblischen Geburtsgeschichten steht das Kind und seine Mutter in der Mitte. Dieses Kind mit dem Namen Jesus – das heißt „Gott rettet“ – stellt später selber ein Kind in die Mitte. Als einmal die Jünger fragen, wer der Größte im Himmelreich sei (Mt 18,1-4) heißt es: *„Da rief Jesus ein Kind herbei, stellte es in ihre Mitte und sagte: Amen, ich sage euch: Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, werdet ihr nicht in das Himmelreich hineinkommen.“*



DaydreamsGirl - iStockphoto.com

Man kann wohl zurecht denken, dass die Urbotschaft jedes Kindes ist: Ich, wir leben nur durch und in Beziehung zu andern - und zu uns selber. Und Beziehung bedeutet auch, sich freizugeben. Dies zeigt der Blick auf den zwölfjährigen Jesus, der unabgemeldet bei der Umkehr von der Wallfahrt noch im Tempel bleibt. Auf die Frage von Maria, wie er das habe tun können, antwortet er ziemlich selbstbestimmt: „Wusstet ihr nicht, dass ich in dem sein muss, was meines Vaters ist?“ (Lk 2,49) Und später als „Erwachsener“ wird zu ihm einmal gesagt, seine Mutter und Geschwister würden draußen auf ihn warten, da antwortet er: „Wer ist meine Mutter und wer sind meine Brüder? ... Wer den Willen Gottes tut, der ist für mich Bruder und Schwester und Mutter.“ (Mk 3,34 f.)

GEHET HIN IN FRIEDEN!

Die Messfeier seiner „Brüder und Schwestern“ endet mit dem Abschiedsgruß: „Gehet hin in Frieden!“ Dies bedeutet nicht nur, in einer Friedensstimmung zu gehen, sondern in Frieden weiterzuleben; „Selig die Friedensstifter, denn sie werden Kinder Gottes heißen.“ (Mt 5,9) Mit „Frieden stiften“ ist nicht ein bloßer Kuschelfrieden oder ein „fauler Kompromiss“ gemeint, sondern auch eine stark gewürzte Friedensaktion: „Habt Salz in euch und haltet Frieden!“, (Mk 9,5). „Ihr seid das Salz und das Licht der Erde!“ (Mt 5,13). Salz würzt, reinigt und konserviert und Licht macht das Leben hell und farbig.

PAX CHRISTI - ganz alltäglich

In der katholischen und ökumenisch ausgerichteten Bewegung „PAX CHRISTI“, d.h. „Friede Christi“, arbeiten viele Menschen national und weltweit für Frieden. Für alle aber gilt, im Alltag Frieden zu leben. Ich denke da an eine Friedensbemühung einer Frau. Sie hat sich vorgenommen, nicht nur so ein alltäglich dahingesagtes „Tag“ oder „Hallo“ oder „Tschau“ zu sagen, sondern irgendwie etwas Friedenbringendes und dabei ein klein wenig wirkliche Aufmerksamkeit zu schenken und andere damit anzustecken.

IST FRIEDEN MACHBAR?

Im Jahr 2009 erschien ein Buch von Jehan Sadat, der Frau des ägyptischen Präsidenten Anwar Sadat, der entscheidend den Weg zu einem Frieden mit Israel bahnte; 1981 wurde er von einem muslimischen Fanatiker erschossen. – Das Buch seiner Frau mit dem Titel „Meine Hoffnung auf Frieden“ schließt sie mit bemerkenswerten Worten: „Ist Frieden machbar? Ich glaube schon. Werde ich ihn noch erreichen?“ Hier möchte ich Reinhold Niebuhr, den protestantischen Theologen und Verfechter sozialer Gerechtigkeit, an meiner Stelle antworten lassen:

„Nichts, was den Einsatz lohnt, ist zu Lebzeiten vollendet; - daher rettet uns die Hoffnung.“

Nichts Wahres oder Schönes oder Gutes ergibt in unmittelbarer Betrachtung einen echten Sinn; - daher rettet uns der Glaube.“

Nichts, was wir tun, und sei es noch so löblich, können wir allein vollbringen; - daher rettet uns die Liebe.“

Willi Lambert SJ



Liebe Leser*innen!

Es ist Dezember. Die dunkelste Zeit im Jahr. Das Tageslicht wird immer kürzer und gerne ziehen wir uns in die Behaglichkeit der eigenen vier Wände zurück. Und dennoch können wir uns dieser Dunkelheit nie ganz entziehen. Der äußeren Dunkelheit nicht, und auch nicht der Dunkelheit der vielen so traurigen Kriegsschauplätze unserer Welt und wir entkommen bisweilen auch der inneren Dunkelheit nicht, die da ist, wenn Ängste uns quälen, wenn unsere Anstrengungen vergeblich scheinen, wenn wir scheitern oder schuldig werden aneinander.

Und dann ist da Licht. Am Titelbild wird es scheinbar hineingegossen – in unsere Erde, in unser Leben, in unser Dunkel. Es leugnet nicht das Schwere, es entfernt nicht die Dunkelheit. Es kommt mitten hinein in meine und in deine Nacht. Hell, zart, wunderschön, federleicht und warm. Erzählt vom Gelingen, von Behutsamkeit und Zärtlichkeit, von Hoffnung, von Leichtigkeit, vom Himmel. Wir ahnen den Flügelschlag der Engel, hören schon ihr frohes Singen. Freut euch. Der Retter ist da. Friede allen Menschen auf Erden. Wie schön schreibt Willi Lambert auf Seite 2 über den Frieden, den die Welt und jede einzelne von uns so bitter nötig hat.

Wir haben einen Liebhaber-Gott, meint Fulbert Steffensky in einem Vortrag. Der lasse ihn mit Freuden ein Christ sein. Denn welche andere Religion erzählt von einem Gott, der die Menschen so sehr liebhat, dass er selber einer von ihnen sein möchte? Mit ihnen sein. Im Inneren der Welt, bei den Menschen als Mensch und Gott. Mit den Vertriebenen leiden, mit den Zerbombten zittern, mit den Liebenden jubeln, mit den Frohen feiern, mit den Alten sterben.

Gott wird Mensch. Seither lebt die Hoffnung bei uns. Hoffnung, die in unser Mühen und Tun das Gelingen hineinliest. Und in dunklen Tagen können wir tun, als hofften wir. Hoffen lernt man auch dadurch, dass man handelt, als sei Rettung und Gelingen möglich, schreibt Fulbert Steffensky an anderer Stelle und nennt die Hoffnung eine wundervolle, untreue Buchhalterin, die Bilanzen fälscht und einen guten Ausgang des Lebens behauptet, wo dieser noch nicht abzusehen ist. Sie gibt sich nicht geschlagen, weil in ihr die Liebe wohnt und der Glaube, der den Tag schon in der Nacht sieht. Das ist Weihnachten.

Möge auch Ihr Herz erfüllt sein mit dieser Hoffnung und mit zartem Licht und möge es Weihnachten werden in Ihnen!

*Angelika
Peböck-Spiegel*

Kinder & Jugend	4
Familien	7
Der umgekehrte Adventkalender	8
Kirche in der Stadt	9
Hochzeiten	9
Drei Wünsche	10
Soziale Verantwortung	11
Termine und Veranstaltungen	12
Taufen und Tauffeiern	14
Abschied und Erinnerung	15
Markt – St. Martin	16
Hatlerdorf – St. Leopold	18
Oberdorf – St. Sebastian	20
Schoren – Bruder Klaus	22
Haselstauden – Maria Heimsuchung	24
Rohrbach – St. Christoph	26
Gottesdienste zur Weihnachtszeit	28
Kontakt und Impressum	30

Titelbild: midjourney.com - prompt: angel lightpainting on the sky, pixabay.com, Gestaltung: Karl Peböck
Angelika Peböck-Spiegel, Foto: Christian Grabher
Seite 14, Foto: Kaspars Grinvalds - stock.adobe.com

Kinder & Jugend

SIMONS SAMSTAG

Simon Pastor brachte aus seinem Auslandsjahr aus Lesotho eine tolle Idee mit: einen Spiele-Nachmittag für alle Kinder und Jugendliche. Man kann kommen und gehen, wann man will. Am 07.10. fand er das erste Mal statt, es wurde gespielt, gelacht und noch mehr gespielt.

Zukünftige Termine: 09.12.23 & 13.01.24
Von 14 Uhr bis 18 Uhr – Pfarrheim Hatlerdorf



JUGENDPROJEKTWETTBEWERB

Am 14.10.23 haben die Jugendlichen Dornbirns beim Jugendprojektwettbewerb des Landes Vorarlberg ihr Werbevideo für Ministranten präsentiert. Es war eine tolle Erfahrung, dort teilzunehmen..



KÜRBISCHNITZAKTIONEN IN DORNBIRN

Kurz vor Halloween haben die Jugendlichen und Kinder aus den verschiedenen Pfarren tolle und kreative Kürbisse geschnitzt.



Kürbisschnitzen Hatlerdorf



Kürbisschnitzen MaRoHas



Kürbisschnitzen Schoren

Jugendkoordinatorinnen:

Laura Dünser, T 0676 83240 7505
laura.duenser@kath-kirche-dornbirn.at

Nikolina Pranjic, T 0676 83240 2802
nikolina.pranjic@kath-kirche-dornbirn.at

Instagram: jugendkirchedornbirn

Homepage: www.kath-kirche-dornbirn.at/jugend

FIRMUNG 17+ DER KURZE FIRMWEG

STARTTREFFEN DES FIRMWEGES

Am 03. November fand das Starttreffen der beiden Module Treffpunkt und Reise statt. Die Jugendlichen haben sich untereinander ausgetauscht und sich bei einem Feuer und Punsch kennengelernt.



TREFFPUNKT

Am 04.11. fand der 1. Workshop des Modells Treffpunkt im Hatlerdorf zum Thema Persönlichkeitsentwicklung statt. Veronica Ilse als Referentin von der Berufungspastoral der Diözese hat die Firmlinge mit vielen verschiedenen Impulsen durch den Vormittag begleitet.



FIRMUNG 17+ DER LANGE FIRMWEG

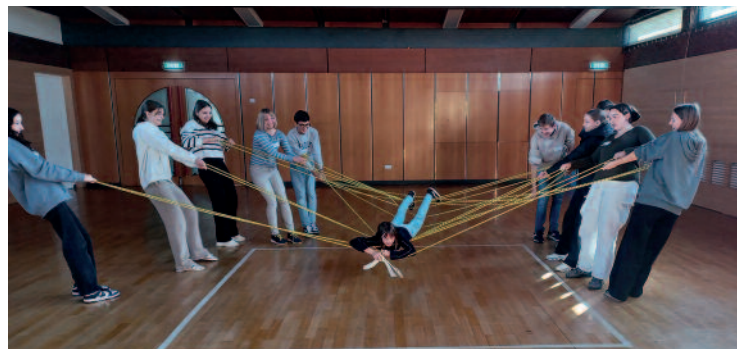
WOCHENENDE LANGER FRIMWEG 2020-2024

Die Firmgruppe des Langen Firmwegs 2020-2024 traf sich am 30. September zum gemeinsamen Firmwochenende im Pfarrheim in Wolfurt. Es wurde diskutiert, gesungen und gebetet. Besuch bekamen die Firmlinge von zwei Styler Missionaren, die ihre Erkenntnisse vom Heiligen Geist mit den Jugendlichen teilten. Nach dem Filmabend übernachtete die Gruppe dann im Pfarrheim und besuchte am Sonntag den Erntedankgottesdienst in Wolfurt.



START INS NEUE VORBEREITUNGSJAHR LANGER FIRMWEG 2022-2026

Am 07. Oktober starteten die Jugendlichen des Langen Firmwegs 2022-2026 das zweite Jahr ihres Firmweges. "Gemeinschaft - Pfarre" ist die große Überschrift über dieses zweite Jahr. Intensiv beschäftigten sich die Jugendlichen mit dem Thema Gemeinschaft, Netz das mich trägt, und mit dem „Faden nach Oben“. Bei einem coolen „Problemlösungsspiel“ konnte das Thema vertieft werden und die Jugendlichen fanden schnell eine optimale Lösung.



WAS IST SONST NOCH LOS BEI DER JUGEND?

Pfarren Markt, Rohrbach, Haselstauden:

- 03.12.23 Pfarrcafé in St. Martin
- 15.12.23 Rohrbach wärmt
- 16.12.23 Adventbasteln & Kekse backen für Minis (Markt)
- 24.12.23 Jugendraum Rohrbach offen für alle – zum Ausklang nach der Christmette
- 27.01.24 Faschingsfeier für Minis (Rohrbach)

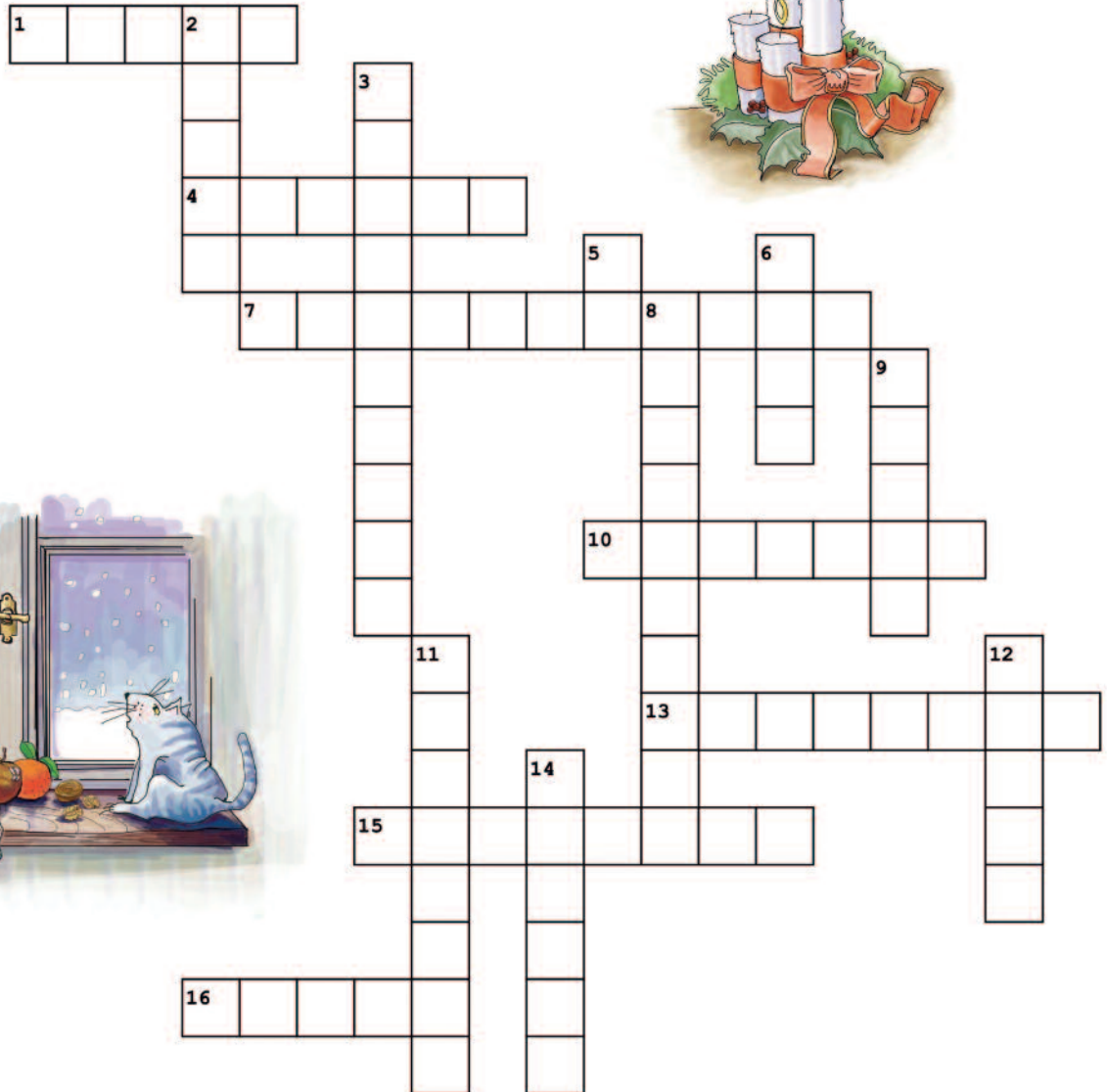
Pfarre Hatlerdorf:

- 09.12.23 Simons Samstag
- 15.12.23 Adventübernachtung ab 12J.
eingeladen sind alle aus der Pfarre Hatlerdorf
- 24.12.23 Jugendraumfest nach der Christmette (ab 16J)
- 13.01.24 Simons Samstag
- 27.01.24 Faschingsfeier für Volksschulkinder

Pfarre Schoren:

- 17.12.23 Keksebacken
- 27.01.24 Eislaufen

Kinder & Jugend



Waagrecht

1. Welches Tier ist auf jedem Stallbild kommt aber gar nicht vor?
4. Wer beherrschte zur Zeit Jesu das Land?
7. Was essen viele Menschen gerne in der Adventzeit?
10. Wer bekam Angst und wollte Jesus und alle anderen Kinder töten lassen?
13. Wie hieß der römische Kaiser bei der Geburt Jesu?
15. Welches Gewürz gibt es häufig zu Weihnachten?
16. Wer verkündete den Hirten die Ankunft Jesu?

Senkrecht

2. Wem folgten die heiligen 3 Könige?
3. Welchen Beruf hatte Josef?
5. Gibt es eine Weihnachtsinsel?
6. Wie viele Jünger folgten Josef?
8. Was steht Heiligabend in fast jedem Wohnzimmer?
9. In welchem Buch steht die Weihnachtsgeschichte?
11. Wer ist schuld, dass es den Weihnachtsmann gibt?
12. Wer hat die Weihnachtsgeschichte für uns aufgeschrieben?
14. Womit beginnt das Kirchenjahr?

FAMILIENGOTTESDIENSTE

SONNTAG, 03. DEZEMBER – 1. ADVENTSONNTAG

- 07:00 Uhr Rorate (Watzenegg)
- 09:00 Uhr mit Adventkranzsegnung (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr mit Adventkranzsegnung (Haselstauden)
- 10:30 Uhr mit Adventkranzsegnung (Rohrbach), Pfarrhock
- 10:30 Uhr mit Adventkranzsegnung –
anschließend Pfarrcafé der Jugend (Markt)

SONNTAG, 10. DEZEMBER – 2. ADVENTSONNTAG

- 09:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderelement (Hatlerdorf)
- 10:30 Uhr Kinderelement (Rohrbach)

FREITAG, 15. DEZEMBER

- 06:00 Uhr Familien-Rorate – anschließend Frühstück
im Pfarrheim (Oberdorf)

SONNTAG, 17. DEZEMBER – 3. ADVENTSONNTAG

- 09:00 Uhr Familiengottesdienst (Kehlegg)
- 09:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderelement (Hatlerdorf)
- 10:30 Uhr Familiengottesdienst (Markt)
- 10:30 Uhr Kinderelement (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Familiengottesdienst (Schoren)
musikalisch gestaltet vom Chor Joy

SONNTAG, 24. DEZEMBER – 4. ADVENTSONNTAG

- 10:30 Uhr Kinderelement (Rohrbach)

SONNTAG, 06. JÄNNER – DREIKÖNIG

- 08:00 Uhr Wortgottesfeier mit den Sternsängern (Watzenegg)
- 09:00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern,
Wasser- und Salzsegnung (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern,
Wasser- und Salzsegnung (Schoren)
- 09:00 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern
(Hatlerdorf)
- 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern,
Wasser- u. Salzsegnung im Anschluss
Pfarrhock im Pfarrzentrum Rohrbach
- 10:30 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor und den Stern-
sängern, Weihwasser- u. Salzsegnung (Markt)

SONNTAG, 21. JÄNNER

- 10:30 Uhr Familiengottesdienst (Schoren), musikalisch
gestaltet vom Projektchor. Anschließend
„zämm ko“ mit äthiopischen Speisen

KINDERKIRCHE MIT TIM

Sonntag, 17. Dezember, 09:30 Uhr
im Pfarrzentrum / Pfarre Rohrbach



Herzliche Einladung an alle Eltern /
Großeltern mit Kindern von
0-6 Jahren. Keine theologischen Vorkenntnisse erforderlich.
Dabei-Sein genügt.

Nächster Termin: 21. Jänner 2024

MAMAS UND KINDER BETEN

Mittwoch, 13. Dezember, 14:30 Uhr,
Seminarraum Pfarrheim Haselstauden, Haselstauderstraße 29

Wir sind junge Mamas und treffen uns jeden zweiten Mittwoch im
Monat. Wir starten mit einem kurzen Kindergebet und Kinderliedern.
Anschließend können die Kinder spielen - wir Mamas machen eine
Gebetszeit mit Liedern, Dankgebet und Bitten für unsere Familien.
Nicht fehlen wird ein gemütlicher Ausklang mit einfacher Jause und
persönlichem Austausch.

Jede ist herzlich willkommen, sei es regelmäßig, einmal oder ge-
legentlich – wir freuen uns über neue Gesichter.

Weitere Termine: 10. Jänner und 14. Februar 2024

KINDERMETTE – SONNTAG, 24. Dezember

HATLERDORF 16:00 Uhr mit Eucharistie

KRIPPENFEIERN – SONNTAG, 24. Dezember

HASELSTAUDEN 16:00 Uhr mit den Kisi-Kids, Kurzversion
„Sternstunde in Betlehem“
(Infos dazu auf Seite 24)

MARKT 16:00 Uhr

ROHRBACH 16:00 Uhr

OBBERDORF 16:30 Uhr

SCHOREN 16:30 Uhr

KEHLEGG 16:30 Uhr

WATZENEGG 16:30 Uhr

Der umgekehrte Adventkalender

echt.
stark!



stock.adobe.com

Mit dem Advent beginnt eine besondere Zeit.

Viele öffnen ihre Adventkalendertürchen und freuen sich über eine kleine Überraschung. Wie wäre es, wenn ihr die Freude in diesem Jahr einmal weiterschenken würdet?

Das könnt ihr mit unserem „umgekehrten Adventkalender“, aus dem man nichts herausnimmt, sondern in den man jeden Tag eine Kleinigkeit hineinlegt für Menschen, denen es am Nötigsten fehlt.

SO FUNKTIONIERT ES:

- Man bekommt die Papiertaschen zum Befüllen am 02. Dezember von 09 - 12 Uhr am Christkindlemarkt und in allen Pfarrbüros.
- Gib dieser Papiertasche einen guten Platz im Advent, wo du sie nicht vergisst! Gern kann die Tasche bemalt oder weihnachtlich gestaltet werden.
- Gib an jedem Adventtag eine Kleinigkeit hinein
Beispiele:
 - haltbare originalverpackte Lebensmittel (z.B. Nudeln, Reis, Kaffee, Kakao, Zucker, Fertiggerichte)
 - Hygieneartikel
 - Süßigkeiten
 - Knabberzeug
 - Weihnachtliches Geschenk (z.B. Kerze, Stern, Gutschein, kreative Idee)
- Gib diese Tasche bis zum 20. Dezember in einem der Pfarrbüros ab (die Geschenke für den 21. bis 24.12. kannst du ja schon im Voraus hineingeben)
- Am 21. Dezember werden die „umgekehrten Adventkalender“ dann an bedürftige Familien verteilt.

Und wenn es dir selber zu viel ist, so einen Kalender zu füllen, dann schließ dich mit anderen zusammen:

Der Schulklasse, der ganzen Familie, deinen Freund*innen, den Nachbarn, dem Büro-Team, ...

Im Namen der Menschen, die wir mit diesen Spenden unterstützen können, sagen wir ein herzliches Dankeschön und frohe Weihnachten!

Katholische Kirche in Dornbirn

*Was ist das Menschlichste?
Jemandem Scham ersparen.*

Nietzsche



ÖFFNUNGSZEITEN BÜRO KATHOLISCHE KIRCHE IN DORNBIRN

Montag und Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Kirche in der Stadt

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Letzten Monat durfte ich mich anlässlich des 80. Geburtstags von Hans Fink mit ihm zum Mittagessen treffen. Ein wunderbares, sehr tiefgründiges, bereicherndes Glaubensgespräch konnten wir beide führen. Seiner Erfahrung als Lehrer an verschiedenen Schulen, zuletzt am Gymnasium in allen Jahrgangsstufen ist es zu verdanken, dass er nach wie vor jung in den Gedankengängen, Analysen und Visionen ist. Nach wie vor kommt er Sonntag für Sonntag und an Feiertagen ins Ebnit und feiert mit den Ebnitern und Gästen Gottesdienst. Dafür danken wir ihm sehr. Unermüdlich verkündet er den inkarnierenden (sich offenbarenden, sichtbar werdenden, in Jesus fleischgewordenen) Gott.

Wir wünschen ihm weiterhin die Energie, Gesundheit und Kraft, hier im Dienst des Evangeliums unterwegs zu sein. Alles Gute und Gottes Segen.

Für das Team, Dominik Toplek

PS.: Auf den ausdrücklichen Wunsch von Hans Fink hin haben wir kein Foto von ihm abgebildet.



GEHEIRATET HABEN

MARKT

11.11. Bianca Stölzle und Hans-Christian Stölzle
(Deutschland – Matzenhofen-Oberhausen)

HATLERDORF

27.10. Laura Theresia Klocker und
Mathias Lukas Klocker (Koblach)

03.11. Isabella Maier-Venc und
Thomas Maier (Thüringen)

HASELSTAUDEN

25.10. Janin Maria Thurnher und Marco Thurnher

Advent-Impulse mit Elmar Simm

4 Wochen
gratis lesen

Jetzt bestellen unter:
kirchenblatt@kath-kirche-vorarlberg.at

Katholische
KirchenBlatt
Vorarlberg

Drei Wünsche



schulzfoto - stock.adobe.com

Leon saß in der Werkstatt im großen gemütlichen Stuhl. Die längste Zeit hatte er seinem Großvater schon zugesehen. Jetzt ließ dieser das Stemmeisen sinken. „Bist du müde?“ fragte Leon. Der Großvater lächelte: „Ja, vom Schnitzen und vom Erzählen.“ Tatsächlich hatte Leon gar nicht bemerkt, wie die Zeit vergangen war, die er beim Großvater und den großen Krippenfiguren verbracht hatte. Da waren Maria und Josef, die vielen Schafe, Ochs und Esel, die Hirten und die Weisen. Alle hatten sie Geschenke. Manche ganz einfache, die Weisen ganz kostbare, aber kaum einer war mit leeren Händen gekommen. Und natürlich war da das Jesus-Kind in der Krippe. Das mochte Leon am liebsten. „Es wird Zeit zum Schlafengehen“, sagte der Großvater. „Später“, bettelte Leon, „erzähl mir noch eine Geschichte. Nur noch eine“.

Da blickte ihn plötzlich das Jesuskind an, wach und liebevoll. Leon war betroffen und fühlte sich angesprochen. „War das Jesus, der da sprach?“ „Warum schaust du denn so traurig?“, hörte Leon sagen. „Weil ich dir nichts mitgebracht habe. Die Weisen und sogar einige der Hirten stehen mit Geschenken da“, sagte Leon, „aber meine Hände sind leer.“ „Was möchtest du mir denn schenken?“ „Alles, alles“, sagte Leon, „meine coolsten Sachen würde ich dir schenken.“ Und er dachte an die neue Winterjacke, das neue Computerspiel und an seine warme, kuschelige blaue Decke. Das Jesuskind war ja gar nicht zugedeckt. Niemandem außer dem Jesus würde er das schenken.

*Ja, es gibt ihn, den Ort,
wo das Wort
Fleisch wird und Blut
und leis zu dir spricht:
Fürchte dich nicht!
Alles wird gut.*

„Das brauche ich nicht“, hörte er. „Schenk mir lieber deine letzte Deutsch-Schularbeit.“ Leon schüttelte den Kopf. „Die war die reinste Katastrophe, total danebengegangen.“ „Eben, was danebengegangen ist, das sollst du mir schenken. Magst du?“ Leon zögerte. Wer will schon Misslungenes geschenkt? „Wenn das alles ist, was du willst“, sagte er.

Noch nicht ganz. Dem Gesicht, das Leon vor sich sah, war noch ein Wunsch anzusehen. „Schenk mir deine Freude auf die Tage bei deinem Cousin.“ „Die ist futsch. Meine Tante hat keine Zeit. Ich darf in den Weihnachtsferienferien nicht zu ihm und bei ihm schlafen. Hat sich alles zerschlagen“, klagte Leon. „Eben, und mit allem, was sich zerschlägt, was dir im Leben zerbricht, kannst du zu mir kommen.“ „Aber was machst du mit all dem, was misslungen und zerbrochen ist?“ fragte Leon. „Kannst du es wieder gut machen?“ „Die Tage bei deinem Cousin kann ich dir nicht geben. Aber was in dir zerbrochen ist, die Hoffnung und die Freude -, das kann bei mir wieder ganz werden.“ „So einfach?“ fragte Leon. „So ganz einfach nicht. Doch meine Liebe ist so groß, dass sich alles Dunkle und alle Schuld der Welt vor ihr auflösen kann.“

„Aber ich habe noch einen dritten Wunsch an dich“. Leon spürte die Nähe von Jesus ganz deutlich. „Die Weisen haben ja auch drei Geschenke gebracht“, sagte Leon. „Eben. Und deswegen wünsche ich mir die Antwort, die du deiner Mama heute Früh gegeben hast“. Leon erschrak. „Aber, aber...“, stotterte er. „Ich hab sie angefahren und gesagt, sie soll mich in Ruhe lassen, als sie mich beim Abschied umarmen wollte. Dabei mag ich es eigentlich. Und Mama war ganz traurig ...“ Leon weinte. Da war es ihm, als spürte er eine Hand auf seiner Schulter. „Ja, schenk mir diese Antwort!“ „Aber so mag mich doch keiner“, sagte Leon. „Wenn ich so bin, schicken mich immer alle fort und dann kann ich mich selbst nicht mehr leiden.“

„Dann wünsche ich mir, dass du so zu mir kommst. Ich mag dich, wie du bist. Was immer du getan oder gesagt hast, zu mir kannst du immer kommen. Ich nehme dich bei der Hand und du wirst ruhig werden. Und du kannst wieder spüren, dass die Freude ganz tief in dir drinnen ist.“ Da atmete Leon tief aus.

„Jetzt ist er eingeschlafen“, sagte der Großvater.

Dr. Wolfgang Wagerer

Soziale Verantwortung

Spanische Bio-Südfrüchte aus solidarischem Handel

Wer im Frühjahr ins spanische Valencia kommt, kann sich dem Duft der blühenden Orangenbäume schwer entziehen. Kein Wunder, gilt Valencia doch als Zentrum des spanischen Orangenanbaus. Doch der Beigeschmack, den diese Erfolgsgeschichte hat, ist bitter: billige Importe aus dem Maghreb und Südafrika, der Handel, der die Preise ins Unerträgliche drückt und der Klimawandel, der alte Bewässerungstechniken an seine Grenzen bringt, zwingen viele, die Landwirtschaft aufzugeben.

Immer wieder kommen auch die schlechten Arbeitsbedingungen der Erntearbeiter*innen in die Schlagzeilen: Tagelöhner*innen, die täglich bis zu zwölf Stunden arbeiten müssen, illegal beschäftigte Migrant*innen sowie menschenunwürdige Unterkünfte und Löhne. Und all das mitten in Europa. Kernunternehmen des Fairen Handels – darunter die EZA Fairer Handel und die Weltläden – hat das dazu veranlasst, mit einer Direktvermarktungsinitiative und einer Stiftung für Migrant*innen eine Alternative zu starten. Der Mehrpreis sichert Ein- und Auskommen und menschenwürdige Arbeitsbedingungen. Die Förderung kurzer Lieferketten und Transportwege, die Unterstützung nachhaltiger Produktion und die Zusammenarbeit mit Kleinproduzent*innen sind Merkmale einer zukunftsfähigen Landwirtschaft.

Die Familie von Constanti Ortells Safont war schon immer im Südfrüchteanbau tätig. Die Arbeit in den Orangerhainen hat sich für

kleinbäuerliche Betriebe nur wenig geändert – im Gegensatz zu den Großbetrieben, die Mechanisierung und Automatisierung sehr schnell eingeführt haben. Constanti hat seine Haine auf ökologische Landwirtschaft umgestellt. Das Projekt des solidarischen Nordhandels ist für ihn interessant, da es ihm einen besseren Preis für seine Erzeugnisse bietet.

Luz Maria Maves Fuerez kommt aus Ecuador und lebt seit 17 Jahren in Spanien. Als Alleinerzieherin muss sie für den Unterhalt von vier Kindern aufkommen. Sie arbeitete als selbstständige Verkäuferin auf Märkten bis mit der Corona-Pandemie dieser Einkommenszweig und somit ihre Existenzgrundlage weggebrochen ist. Bei der Arbeitssuche landete sie bei Punt Sabor, der Direktvermarktungsorganisation von Südfrüchten. Sie schätzt neben dem gesicherten Einkommen und der geregelten Arbeitszeit die Kameradschaft im Unternehmen. Die Südfrüchte – Orangen, Mandarinen, Zitronen – sind biologisch angebaut, kommen von kleinen und mittleren Betrieben, sind von Hand gepflückt, haben den idealen Reifegrad, kein Wachs und keine Konservierung (Schale verwendbar) und sind rückverfolgbar bis zur Parzelle. Alle Beschäftigten haben geregelte Arbeitsverhältnisse.

Die Bio-Südfrüchte sind auf Vorbestellung im WELTLADEN erhältlich.



Termine und Veranstaltungen

Katholisches Bildungswerk



AUF DAS WORT LAUSCHEN ... SPIRITUELLE ADVENTWANDERUNG

Aufbrechen aus der Geschäftigkeit. Schritt für Schritt gehen. Die Ohren spitzen. Lauschen. Für das Leise sensibel werden. Eine Wanderung mit Impulsen und Zeiten des Schweigens. Der Weg führt uns von Kehlegg über den Schauner wieder zurück an den Ausgangspunkt.

Termin: Freitag, 08. Dezember
Treffpunkt: 14:30 Uhr Kehlegg beim Brunnen
Dauer: 2,5 h
Wichtig: gutes Schuhwerk
Begleitung: Birgit Amann

MAHLZEIT, HERR PFARRER!

Du isst gerne in Gemeinschaft? Dann bist du bei uns richtig!!!
Jeden ersten Freitag im Monat, beim gemeinsamen Mittagstisch mit einem der Priester aus Dornbirn.

Termine: 01. Dez. 23 und 12. Jan. 24., 12:00 Uhr
Ort: Kaplan Bonetti Haus
Wir freuen uns auf dich, gerne weitersagen.



BENEFIZKONZERT

Wann: Sonntag, 03. Dezember 2023, 17:00 Uhr
Wo: Pfarrkirche Bruder Klaus

DIE KRAFT DER MUDRAS UND DER HEILSAMEN LIEDER entdecken – spüren - erfahren

Termine: Jeweils Sonntag, 10.12.2023
10.03. | 14.04. | 05.05. | 16.06.2024
von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr – Die Abende können auch einzeln besucht werden.
Ort: Pfarrzentrum Rohrbach, Christophorussaal
Referentinnen: Brigitte Rein, Antonette Schwärzler
Beitrag: Freiwillige Spenden zugunsten der Pfarrkirche St. Christoph, Dornbirn Rohrbach

Aus einer Vielzahl japanischer Mudras hat Mary Burmeister acht Mudras ausgewählt und beschrieben, die uns helfen mit Müdigkeit, Anspannungen und Alltagsstress umzugehen! Diese wollten wir gemeinsam mit dem Singen heilsamer Lieder näher entdecken, spüren und erfahren ...



✧ Weihnachtliches HAUSFLOHMARKT 03.12.2023 ✧

1. Adventsonntag, 14–17 Uhr, Innenhof der Kaplan Bonetti Arbeitsprojekte



Geschenkkisten aus unserem
Tischlerei-Lagerbestand
Produkte aus unserer BonFire
Kreativwerkstätte
Gebrauchtes (Geräte, Möbel,
Maschinen, Leitern)
Adventliches & weihnachtliches
Dekomaterial



Wir freuen uns, wenn Sie auch nur auf
ein warmes Getränk vorbeischauen.

Kaplan Bonetti Arbeitsprojekte
Schlachthausstraße 7c, 6850 Dornbirn
www.kaplanbonetti.at

KAPLAN
BONETTI

*Gott beobachtet uns nicht,
er schaut uns an.*

KONZERT LOSAMOL, KINDERCHOR HASELMÜSLE UND BLÄSERENSEMBLE

Sonntag, 10. Dezember, 17:00 Uhr, Pfarrkirche Haselstauden

Herzlich laden wir Sie ein zum Haselstauder Adventkonzert mit dem Chor LosAmol, dem Kinderchor Haselmüsle und einem Bläserensemble der Haselstauder Musik.

Eintritt: 5 €, Kinder u. Jugendliche frei, Karten an der Abendkassa



KONZERT KINDERGARTEN KASTENLANGEN

Donnerstag, 14. Dezember, 18:00 Uhr, Pfarrkirche Haselstauden

Alle sind herzlich dazu eingeladen!

OFFENES SINGEN MIT DEM TRIO GAHOKA

Donnerstag, 21. Dezember, 16:00 Uhr, Pfarrsaal Hatlerdorf

Das Trio GAHOKA singt alte und neue Weihnachtslieder.

Kirche - erfrischend - vielfältig RICHTUNGSWECHSEL & AUSZEIT

Herzliche Einladung an Visionäre, Querdenker, Revoluzzer, und solche, die all das noch werden wollen und an alle, die Gott feiern wollen, unabhängig von Vorgaben, Traditionen oder sonstigen Zwängen. Wir freuen uns, wenn du dabei bist.

Richtungswechsel: Mittwoch, 31. Jänner, 19:00 Uhr
in der Kapelle Kaplan Bonetti

Auszeit: 28. Februar 2024



Katholische
Kirche
in Dornbirn

Segensfeier für werdende Mütter und Väter

Freitag
8. Dezember 2023
18.00 Uhr
Kapelle KH Dornbirn
7. Stock

Wir laden herzlich ein, die
Schwangerschaft, die Geburt
und das ungeborene Leben
unter den Segen Gottes zu
stellen!

kath-kirche-dornbirn.at

Ein Weihnachtsmusical von Birgit Minichmayr als
KURZVERSION

STERNSTUNDE

IN BETLEHEM



24. DEZEMBER
DORNBIRN

16:00 Uhr · Pfarrkirche Maria Heimsuchung
Haselstauderstraße 503 · 6850 Dornbirn

Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten.

INFOS: KISIVORARLBERG.AT



Taufen und Tauffeiern



GETAUFT WURDEN

MARKT

- 09.09. Lilly Sophie Burghard (Lech)
- 14.10. Hannah Lackner (Bildstein)
- 21.10. Aurelia Klocker
Lorena Klocker
- 29.10. Adriana May Gärtner

HATLERDORF

- 29.10. Sophie Ströhle
Malina Rein
- 05.11. Lina Müller
- 12.11. Aurora Egender
(Kapelle Mühlebach)

OBERRDORF

- 12.10. Lotty Ilvy Keßler (Schönebach)
- 15.10. Lian Samuel Nenning
Leo Martin Sutter
- 04.11. Hilda Braun
Theresa Schmoranz
- 12.11. Mallaun Ella (Bezau)

SCHOREN

- 14.10. Felizitas Abler
- 05.11. Hanna Wehinger
- 19.11. Victoria Maria Dengg
Thea Pfeifer

HASELSTAUDEN

- 29.10. Amelie Hollenstein (Winsau)

ROHRBACH

- 22.10. Paula Mäser
- 28.10. Max Pinkelnig
- 28.10. Mia Pinkelnig
- 05.11. Levi Hager

TAUFFEIERN

MARKT

Sonntag, 17.12.2023, 14:30 Uhr
Sonntag, 21.01.2024, 14:30 Uhr

HATLERDORF

Sonntag, 10. Dezember 2023, 14:30 Uhr
Sonntag, 07. Jänner 2024, 14:30 Uhr
Sonntag, 28. Jänner 2024, 14:30 Uhr

OBERRDORF / KEHLEGG / WATZENEGG / GÜTLE

Sonntag, 17. Dezember 2023, 14:00 Uhr
Sonntag, 21. Jänner 2024, 14:00 Uhr

SCHOREN

Jeden 1. Sonntag im Monat um 14:00 Uhr.
Den Tauftermin und auch das Taufgespräch bitten wir Sie, online zu buchen unter www.pfarre-bruderklaus.at in der Rubrik Taufe.

HASELSTAUDEN

Nach Vereinbarung, Anfragen an
Diakon Manfred Sutter 0676 83240 8213

ROHRBACH

Jeden 1. Sonntag im Monat um 13:30 Uhr.
Den Tauftermin und auch das Taufgespräch bitten wir Sie, online zu buchen unter www.pfarre-st-christoph.at in der Rubrik Taufe.



HEIMBERUFEN WURDEN

MARKT

- 12.09. Johanna Flatz (88)
- 20.09. Heinz Starchl (75)
- 09.10. Hedwig Eckhart (83)
- 13.10. Erna Florina Kohler (98)
- 21.10. Agnes Serbinek (76)
- 28.10. Anna Maria Hämmerle (67)
- 29.10. Monika Prantl (58)
- 02.11. Johanna Hämmerle (91)

HATLERDORF

- 04.10. Reinhard Leuprecht (70)
- 07.10. Maria Kuttin (79)
- 12.10. Jeannette Weigand (54)
- 15.10. Walter Wohlgenannt (94)
- 15.10. Lydia Baldessari (90)
- 19.10. Ingrid Gaiser (81)
- 20.10. Anna Witzemann (86)
- 23.10. Eugen Spiegel (94)
- 04.11. Lothar Wohlgenannt (87)

OBERRDORF

- 27.10. Gabriele Dünser (49)
- 28.10. Rosa Schwendinger (75)

SCHOREN

- 10.10. Johann Stadelmann (65)
- 17.10. Maria Gamper (87)
- 04.11. Leoni Greber

HASELSTAUDEN

- 14.10. Gerda Gmeiner (70)
- 15.10. Imelda Klocker (83)

ROHRBACH

- 12.10. Gerda Thurnher (78)
- 13.10. Siegfried Amann (89)
- 27.10. Maria Bösch (70)
- 29.10. Engelbert Böckle (86)

Abschied, Erinnerung

Dein Name steht geschrieben.

Am Grabstein, in Gottes Hand, in unserem Leben.

JAHRTAGSMESSEN

MARKT

Freitag, 01. Dezember 2024

19:00 Uhr für Bettina Halbeisen, Franz Bröll, Erna Miklau, Erna Kuntner, Arthur Ulmer, Helmut Sauter, Margarethe Thaler, Gertrude Gruber, Helga Perle, Ernestine Schaffgotsch, Roswitha Mühlmann, Waltraud Stockner, Hermann Anzenbacher, Frieda Walter, Maria Horak und Renate Thurnher.

Freitag, 05. Jänner 2024

19:00 Uhr für Helmut Pfanner, Sigmund Grahberr, Hugo Eberle, Norbert Rhomberg, Albert-Georg Mayer, Silvia Vetter, Marija Mathis, Sofie Metzler, Gertrud Kat, Arnold Gisinger, Ivica Mäser und Otto Egger.

HATLERDORF

Freitag, 15. Dezember 2023

19:00 Uhr für Ewald Kutzer, Edwin Rella, Egon Müller und Bettina Halbeisen-Wohlgenannt

Freitag, 12. Jänner 2024

19:00 Uhr für Bruno Kraxner, Sieglinde Jennewein, Werner Rumpold, Walter Rein, Juliana Boschetto, Mario Dalpalu, Milka Tribus, Elmar Huber

OBERDORF – PFARRKIRCHE

Sonntag, 17. Dezember 2023

10:30 Uhr für Wolfgang Bohle, Maria Winder und Bernhard Dünser

Sonntag, 21. Jänner 2024

10:30 Uhr für Theresia Agnes Sieber

WATZENEGG

Sonntag, 23. Dezember 2023

18:00 Uhr für Albert Alois Klocker

Sonntag, 27. Jänner 2024

18:00 Uhr für Maria Theresia Wohlgenannt, Anna Kaufmann und Gertrud Schwendinger

KEHLEGG

Samstag, 06. Jänner 2024 – KEHLEGG

09:00 Uhr für Franz Erwin Moser

SCHOREN

Samstag, 23. Dezember 2023

19:00 Uhr für Wilfried Marte, Erwin Reis, Hans Unger, Johanna Kanzian und Dietmar Thurnher

Samstag, 27. Jänner 2024

19:00 Uhr für Karin Berchtold, Friederike Dapre, Walter Reinthaler, Helga Lederle, Christa Wegleitner, Martin Winsauer, Herbert Rhomberg, Olga Huchler, Emma Deltedesco und Manfred Schweighofer

HASELSTAUDEN

Donnerstag, 07. Dezember 2023

19:00 Uhr für Klara Eidler, Marie-Luise Kalb, Heinz Fink, Johann Peter Rottensteiner, Georg Obermayr, Rita Fischer, Josef Anton Huber, Konrad Meusburger, Maria Witzemann, Waltraud Klotz; Beatrix Thurnher Sohm, Gerhard Lintner, Werner Feistritzer und Gertrud Lingenhel

Donnerstag, 04. Jänner 2024

19:00 Uhr für Waltraud Dür, Aloys Elmar Rohner, Martin Gebhard Hopfner, Reinhard Kunze, Edwin Spiegel, Theresia (Resi) Hochgerner, Helmut Habisreutinger, Helga Schöll, Peter Bugelnig und Lothar Diem

ROHRBACH

Mittwoch, 13. Dezember 2023

19:00 Uhr für Hugo Oberholzer, Hella Mäser, Genoveva Berger, Kurt Bodé, Roswitha Mühlmann, Melanie Blum, Hildegard Furxer, Dietmar Thurnher, Liane Wallner und Anna Mitterer

Mittwoch, 10. Jänner 2024

19:00 Uhr für Hannelore Lerchenmüller, Ernst Pinkelnig, Anita Halfer, Gertrud (Trudi) Burtscher, Josefa Kopf, Siegfried Oberhuber, Helga Zimmermann und Jakob Johann Huber

und für alle im Dezember und Jänner vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen.

Markt St. Martin

Nora Bösch, Gemeindeleiterin
www.st-martin-dornbirn.at



KINDER UND FAMILIEN IM ADVENT

Für euch Kinder ist der Advent eine ganz besonders spannende Zeit, eine Zeit der Vorfreude und des Wartens. Damit euch das Warten nicht zu lange wird, laden wir euch ein, immer wieder einmal in die Kirche St. Martin zu kommen und zu schauen, was es in der Adventecke Neues gibt. Zum Familiengottesdienst am 1. Adventsonntag um 10:30 Uhr laden wir ebenfalls herzlich ein. Bringt eure Adventkränze zum Segnen mit! Am Sonntag, 24. Dezember, gibt es um 16:00 Uhr wieder eine Krippenfeier. Ihr seid herzlich willkommen! Weitere Angebote für Kinder und Familien in Dornbirn findet ihr auf S. 7 in diesem Pfarrblatt.



ADVENTLICHES FÜR ALLE

DER FRIEDENSSTERN

Den Wunsch nach Frieden tragen wir alle in unseren Herzen. Frieden auf der Welt, Frieden in der Familie, Frieden bei... – Schreiben Sie Ihren Friedenswunsch auf einen Stern und hängen sie ihn auf das Sternchenbäumchen bei der Marienstatue. Wir vertrauen diese Wünsche Gott an, der den Frieden für alle Menschen will.



RORATE-GOTTESDIENSTE

**Immer am Dienstag im Advent
um 06:00 Uhr in der Kirche**

Die Rorate Gottesdienste gehören zum festen Brauchtum im Advent. Sich früh-morgens auf den Weg machen, die Kirche im Kerzenschein, schöne Musik und die besondere Stimmung möchten einladen, sich innerlich wie Maria auf den Weg zur Geburt Jesu zu machen. Nach den Rorate-Gottesdiensten gibt es wieder Frühstück im Pfarrzentrum.



STILLE HÖREN

Mitten im Lauten dieser Tage auf das Leise hören. Zeit für Stille, Zeit, die Gedanken zur Ruhe kommen zu lassen, Zeit, Gott in mir zu begegnen. Sie sind herzlich eingeladen, sich selber im Advent in der Carl Lampert Kapelle eine stille Zeit zu schenken.

ADVENTCAFE UND KRÖMLE

Freitag, 01. Dezember, 14:30 bis 18:00 Uhr

Das Adventcafé hat schon eine gute Tradition. Und das Gute daran ist, dass man auch köstliche Krömle kaufen kann. Die Frauen von St. Martin laden wieder ein, sich einzustimmen auf den Advent, eine gemütliche Zeit bei Kaffee und Kuchen, einem Glas Wein und Brötchen zu genießen und noch ein paar Krömle mitzunehmen zum Verschenken oder Selbessen. Alle sind herzlich willkommen!



FAMILIENGOTTESDIENST UND PFARRCAFÉ DER MINIS UND DER JUGEND

1. Adventsonntag, 03. Dezember 10:30 Uhr

Bei beiden Gottesdiensten laden wir Sie ein, Ihre Adventkränze mitzubringen. Diese werden im Gottesdienst gesegnet. Durch ihr wachsendes Licht möchten sie durch die Adventzeit begleiten und zu Stille und gemeinsamen schönen Momenten einladen.

Nach dem Familiengottesdienst um 10:30 Uhr freuen sich die Minis und die Jugend auf viele Gäste beim Pfarrcafé. Es gibt Pasta, Kuchen und Kaffee zu familienfreundlichen Preisen.

ADVENTGOTTESDIENST MIT KRANKENSALBUNG FÜR SENIOR*INNEN

Donnerstag, 07. Dezember, 14:30 Uhr,

Pfarrzentrum St. Martin (Eingang Schulgasse)

P. Saverius Susanto und Pfarrvikar Josef Schwab feiern die heilige Messe mit Krankensalbung. Anschließend gibt es eine gemütliche Adventjause. Alle sind herzlich eingeladen.

FRAUENFRÜHSTÜCK UND ADVENTIMPULS

**Mittwoch, 13. Dezember, 08:15 Frauenmesse
danach Frühstück und Impuls**

„Und Friede auf Erden allen Menschen“ (Lk 2,14)

Mitten in unsere Sehnsucht nach Frieden auf der Welt, unter den Völkern, den Religionen und im eigenen Herzen warten wir auf die Ankunft des Gotteskinds, der ein „Fürst des Friedens“ ist. Eine Stunde, in der wir diesem Wunsch gemeinsam nachspüren und entdecken, wie wir Frieden leben und weitergeben können.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag-Nachmittag nach tel. Vereinbarung
Vom 24.12. bis 01.01. bleibt unser Büro geschlossen.
Ab dem 02. Jänner sind wir wieder für Sie da!

EIN BLICK ZURÜCK – JAHRESWECHSEL – EIN BLICK NACH VORN

Fr, 29. Dezember bis Di, 02. Jänner in der Kirche St. Martin

Was hat das vergangene Jahr gebracht? An Glück und Freude? An Herausforderungen und Schwerem? Welche Hoffnungen und Bitten tragen wir in uns auf der Schwelle zum Neuen Jahr?

Der Stationenweg in der Kirche möchte da Impulse für den eigenen Rückblick geben.

Schenken Sie sich eine Zeit zum Hineingehen in das Jahr 2024.

DIE STERNSINGER SIND WIEDER UNTERWEGS!

Am 04., 05. und 06. Jänner 2024 ziehen die Sternsinger ab 14:00 Uhr wieder von Haus zu Haus.

Damit bringen wir vielen Menschen Freude und Hoffnung nach Hause. Gleichzeitig können wir mit gesammelten Spenden das Sternsingerprojekt 2024 in Guatemala unterstützen. In diesem Land leben trotz Friedensschluss nach dem grausamen Bürgerkrieg fast 60% der Bevölkerung in Armut, ein Viertel sogar in extremer Armut. Kinder und Jugendliche sind von Armut und Ausbeutung besonders betroffen: Jedes zweite Baby in Guatemala ist chronisch unterernährt, deshalb entwicklungsverzögert und oft krank. Durch gesammelte Spenden werden Organisationen unterstützt, welche Kinderrechte verteidigen und Kinderschutz sichern. Damit es auch dieses Jahr wieder eine erfolgreiche Aktion wird, suchen wir noch Kinder (ab der 2. Klasse VS), die gerne als Sternsinger unterwegs wären und Erwachsene, die die Gruppen begleiten. Melde dich spätestens bis zum 30.11.23 über den QR Code online oder per Mail bei Simeon Heim & Vincent Malt an.

zivi@st-martin-dornbirn.at, 0676/832408153

In welchen Straßen wir dieses Jahr unterwegs sein werden, kann ab Ende Dezember vom Aushang bei der Kirche entnommen werden.



*Möge in dieser Heiligen Nacht
der Friede dein erster Gast sein,
und möge das Licht der Weihnachtskerzen
dem Glück den Weg weisen
zu deinem Haus.*

Mit diesem irischen Weihnachtssegen möchten wir
im Namen der Mitarbeiter*innen von St. Martin
eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit und ein
gutes Neues Jahr 2024 wünschen.
Nora Bösch und P. Saverius Susanto

WIR LADEN HERZLICH EIN...

Freitag, 01. Dezember

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Sonntag, 03. Dezember, 1. Adventsonntag

08:00 Uhr Messfeier mit Adventkranzsegnung

10:30 Uhr Familienmesse mit Adventkranzsegnung,
anschließend Pfarrcafé der Jugend

19:00 Uhr Atemholen am Sonntagabend mit Angelika
Peböck-Spiegel und Judith Bohle-Nussbaumer

Dienstag, 05. Dezember

06:00 Uhr Rorate, anschließend Frühstück

Donnerstag, 07. Dezember

14:30 Uhr Adventgottesdienst mit Krankensalbung für
Senior*innen im Pfarrzentrum,
anschließend Adventjause

19:00 Uhr Kapellenmesse Vordere Achmühle,
anschließend Agape

Freitag, 08. Dezember, Maria Empfängnis

10:30 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor
(Advent- und Mariengesänge)

Dienstag, 12. Dezember

06:00 Uhr Rorate, anschließend Frühstück

Mittwoch, 13. Dezember

08:15 Uhr Frauenmesse, anschließend Frauenfrühstück
und Adventimpuls

Sonntag, 17. Dezember

10:30 Uhr Familienmesse

Dienstag, 19. Dezember

06:00 Uhr Rorate, anschließend Frühstück

**Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit finden Sie
auf den Seiten 28 und 29, Termine für Familien auf Seite 7.**

Donnerstag, 04. Jänner

19:00 Uhr Messfeier in der Kapelle Vordere Achmühle

Freitag, 05. Jänner

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Samstag, 06. Jänner, Hl. Drei Könige

10:30 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor und den
Sternsängern, Weihwasser- und Salzsegnung

Sonntag, 7. Jänner,

19:00 Uhr Atemholen am Sonntagabend mit Cornelia
Kraxner-Holzer und Manuela Mennel

Freitag, 26. Jänner

19:00 Uhr Messfeier – anschließend Dankfest für
die Ehrenamtlichen der Pfarre

Hatlerdorf St. Leopold



Martina Lanser, Gemeindeführerin
www.pfarre-hatlerdorf.at

*I dearo Nacht händ d'Rosa kuo Dorna me kio
und d'Schtearn händ gleuchtat wio nio.
I dearo Nacht ischt do Heiland geboro
und d'Nacht heat fűr d'Menschheit
do Schrecko vorloro.*

Irma Fussenegger

Wir wünschen Ihnen,
dass das Wunder der Heiligen Nacht
in Ihrem Leben spürbar wird.

Gott segne und behüte Sie in der Kraft des Hl. Geistes.
Pfr. Inosens und Martina Lanser, Gemeindeführerin

RORATE IM ADVENT

Wir laden herzlich zu unseren Rorate Gottesdiensten am 07., 14. und 21. Dezember um 06 Uhr ein. Anschließend gibt es ein Frühstück im Pfarrheim.

HERBERGSUCHE IM ADVENT

Wir laden herzlich zum alten Brauch der Herbergsuche ein. Ein Marienbild wird jeweils einen Tag und eine Nacht bei einer Familie beherbergt, bevor es an die nächste Adresse weitergegeben wird. Mit Gebet, Gesang, Geschichten kann diese Herbergszeit gestaltet werden. Anregungen liegen dem Bild bei. Wenn sich jemand dieser Tradition anschließen möchte oder selbst eine Initiative starten möchte, kann er sich im Pfarrbüro melden.

SPUREN VON PFARRER BERNHARD SCHUCHTER NACH 20 JAHREN

Gerne erinnern sich die Hatler zurück an die Zeit mit Pfr. Bernhard. Er war ein Pfarrseelsorger, der die Herzen vieler Pfarrangehörigen erreichte und dessen liebevoller Umgang mit den Menschen nachhaltig in Erinnerung bleibt. Er strahlte eine Güte aus, die einzigartig war. Die Hatler haben ihn in ihr Herz geschlossen. Möge er weiterhin mit der Kraft des Heiligen Geistes die Pfarre Hatlerdorf auf ihrem Weg begleiten.

Josef Wohlgenannt

OFFENES SINGEN MIT DEM TRIO GAHOKA

Wir laden am 12.12. um 16 Uhr herzlich in den Pfarrsaal ein. Das Trio GAHOKA singt alte und neue Weihnachtslieder und freut sich auf viele Sangesfreudige.

KRÖMLEMARKT DER MISSIONSRUNDE AM 16. DEZEMBER

Wir suchen fleißige Bäcker*innen für unseren Krömlemarkt. Die Krömle können vom 04.-14. Dezember bei Frau Paula Hilbe, Schützenstraße abgegeben werden. Der Krömleverkauf findet **am 16. Dezember um 13:30 Uhr im Pfarrheim** statt.

KIRCHENCHORAUSSFLUG

Unser heuriger Chorausflug führte uns am 14.10. nach Regensburg. Es ist die Heimatregion unserer Chorleiterin Waltraud. Neben der Besichtigung des Regensburger Doms und einer interessanten Stadtführung, die uns die alte Geschichte der Stadt näherbrachte, kam der gesellige und kulinarische Teil nicht zu kurz. Am zweiten Tag machten wir noch eine Schifffahrt auf der Donau und dem Rhein/Main und besuchten das Benediktinerkloster Weltenburg. Mit vielen schönen Eindrücken und mit fröhlichem Gesang, der von Reinhard mit der Gitarre begleitet wurde, ging es dann wieder heim ins Hatlerdorf. Mit einem großen Applaus und Dankesworten an unsere Obfrau Christine Huber endete dieser schöner Ausflug.



KARTOFFELTAG

Herzlichen Dank allen Besucher*innen, Spender*innen und Helfer*innen, die uns wieder so tatkräftig unterstützt haben. Schulen, Kindergärten und sozial bedürftige Menschen in Albanien sind für unsere Hilfe sehr dankbar.

Die Missionrunde



BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08 - 11 Uhr
Mittwoch 16 - 18 Uhr

Öffnungszeiten während der Weihnachtsferien:

28. und 29. Dezember 8 - 11 Uhr, 02. und 05. Jänner 08 - 11 Uhr

STERNSINGERAKTION 2024

Vom 03. bis 06. Jänner 2024 sind die Sternsinger heuer zum 70. Mal unterwegs. In größeren Wohnanlagen werden wir wieder einen Zettel mit Anmeldemöglichkeit aufhängen. Sollten Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, dann tragen Sie sich bitte einfach in die aufgehängte Liste ein. Wenn Sie in den letzten Jahren aus verschiedensten Gründen von den Sternsängern nicht besucht wurden, dann melden Sie sich bitte einfach per Mail an philipp.bohle@gmail.com oder im Pfarrbüro! Gerne planen wir dann einen Besuch bei Ihnen ein. Kurzsentschlossene, die gerne noch als Sternsinger*innen mitmachen wollen, bitte ebenfalls per Mail an philipp.bohle@gmail.com melden. Wir bitten Sie, die Sternsinger*innen freundlich und wohlwollend aufzunehmen und das Projekt zu unterstützen.

BALLNACHT IM HATLERDORF AM 02. FEBRUAR

Wir freuen uns, euch wieder zahlreich bei der Ballnacht im Hatlerdorf begrüßen zu dürfen. Karten sind ab 8. Jänner im Pfarrbüro erhältlich.



Martinifeyer

SENIORENTREFF ZÄMMO KO IM HATLERDORF

Samstag, 16. Dezember, 14:30 Uhr, Pfarrheim Hatlerdorf

Wir laden herzlich zur Adventfeier für Seniorinnen und Senioren der Mütterrunde ein. Die Lichter im Advent erinnern uns daran, dass wir bei Gott immer willkommen sind.

Weihnachtliche Geschichten und Gedichte:

Irma und Marion Fussenegger

Musikalische Umrahmung: Trio Gahoka



Seniorenreff

Neben unseren üblichen Gottesdiensten

LADEN WIR HERZLICH EIN...

Bibelabend mit Doris Fußenegger

11. Dezember und 08. Jänner um 19:00 Uhr im Pfarrheim

Bibel teilen

13. Dezember und 10. Jänner um 20:00 Uhr im Pfarrheim

Eltern-Kind-Frühstück

07. 12. und 11. Jänner um 09:00 Uhr im Pfarrheim

Jahrtagsmessen

15. Dezember und 12. Jänner um 19 Uhr in der Pfarrkirche

Missionsgebetsandacht

19. Jänner um 19:00 Uhr

Meditativer Gottesdienst mit Taizé Musik

17. Dezember und 21. Jänner um 19 Uhr in der Pfarrkirche

Rosenkranz

22. Dezember, 29. Dezember, 26. Jänner um 19 Uhr

Sonntag, 03. Dezember, 1. Adventsonntag

09:00 Uhr Familiengottesdienst

10:00 – 14:30 Uhr Schnitzessen im Pfarrheim

19:00 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 16. Dezember

13:30 Uhr Krömlmarkt der Missionsrunde im Pfarrheim

14:30 Uhr Seniorentreff Zämmo ko - Adventfeier für Seniorinnen und Senioren der Mütterrunde

Donnerstag, 21. Dezember

16:00 Uhr Offenes Singen mit dem Trio GAHOKA

Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit finden Sie auf den Seiten 28 und 29, Termine für Familien auf Seite 7.

Sonntag, 31. Dezember

09:00 Uhr Dankesmesse zum Jahresschluss, die Abendmesse entfällt!

Freitag, 05. Jänner

09:00 Uhr Handwerkergottesdienst mit dem Kirchenchor

Samstag, 06. Jänner, Heilige Drei Könige

09:00 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern, mit Weihwasser- und Salzsegnung

Freitag, 20. Jänner

07:15 Uhr Schülermesse

Sonntag, 28. Jänner

09:00 Uhr Gedenkgottesdienst für Pfr. Bernhard Schuchter

Oberdorf St. Sebastian

Roland Sommerauer, Gemeindeleiter
www.pfarre-oberdorf.at



BETHLEHEM IST MITTEN IN DORNBIRN?!

In den Herbstferien konnten wir aufgrund der aktuellen politischen Lage leider nicht wie geplant nach Israel reisen. Nach einer Phase der Trauer über die abgesagte Reise haben wir in der Familie beschlossen, trotzdem Urlaub zu nehmen und kleinere Ausflüge in der Umgebung zu machen. Am Ende der Woche und für mich spirituelles Highlight habe ich einen persönlichen abendlichen Pilgerweg von Hohenems zum Wortgottesdienst ins Hatlerdorf gemacht. (Kleiner Exkurs: Diese Feier ist sehr empfehlenswert und wurde lebensnah mit aktuellen Liedern und Texten gestaltet!). Da ich früh genug dran war, habe ich einen kleinen Abstecher ins Restaurant Bethlehem gemacht. In einem WhatsApp an einige unserer Freunde habe ich dort geschrieben: „Hab's am Ende unserer Israelwoche doch noch nach Bethlehem geschafft...“. Obwohl dies natürlich humorvoll gemeint war, hat mich der Gedanke nicht mehr losgelassen: Bethlehem ist mitten in Dornbirn!

Da sind wir im Kern des Weihnachtsgeschehens: Gott ist Mensch geworden in einem konkreten Umfeld damals in Israel. Und ich glaube fest daran, dass er auch heute mitten in unserer Umgebung, in unserer Stadt, ja mehr noch in unserem Herzen Mensch werden möchte. Angelus Silesius drückt dies wunderbar aus

*„Und wäre Christus tausendmal
in Bethlehem geboren, und nicht in dir:
Du bliebest doch
in alle Ewigkeit verloren.“*

Ich wünsche euch und mir in dieser Advents- und Weihnachtszeit, dass wir seine Menschwerdung auch in Dornbirn und unserem Inneren erahnen und erfahren können!

Gemeindeleiter Roland Sommerauer

PFARRAUSFLUG NACH VIKTORSBERG

Unser heuriger Pfarrerausflug führte uns am 18. Oktober nach Viktorsberg. Nach einer Kirchenführung und einem spirituellen Einstieg von Pfarrer Inosens und Diakon Roland ging es gemütlich im Hotel Viktor weiter.



WIEDER MEHR MESSBESUCHER IN KEHLEGG

Die letzten Familiengottesdienste der Pfarre Kehlegg wurden mit einer steigenden Anzahl an Messebesuchern honoriert. Gemeinsam mit dem Familienliturgie-Team zelebrierte Dominik Toplek stimungsvolle Messen mit kindgerechten Elementen, die jeweils einen Bezug zur Frohen Botschaft sowie passende Themen wie Erntedank enthielten. Seit 2016 gestaltet die Kehlegger Gruppe monatlich je einen Familiengottesdienst. Nach und nach kamen wieder mehr Messbesucher zu den Gottesdiensten. Kinder engagieren sich als Fürbitten-Leser und singen gemeinsam mit den Musikerinnen, die jeweils zum Gelingen der Messen beitragen. Das Angebot der persönlich gestalteten Feiern wird von den Kehleggerinnen und Kehleggern geschätzt, was alle Beteiligten motiviert, sich weiterhin zu engagieren. *Burkhard Reis*



Familiengottesdienst Kehlegg



Pfarrerausflug nach Viktorsberg

PFARRCAFÉ

Endlich gab es nach dem Sommer am 22. Oktober wieder ein Pfarrcafé im Pfarrheim, bei dem wir von der philippinischen Gemeinde verwöhnt wurden.



Pfarrcafé

FAMILIENGOTTESDIENST MIT MINIAUFNAHME

Am 12. November haben wir einen Familiengottesdienst zum Thema St. Martin gefeiert. Die Geschichte dazu wurde von vier Kindern dargestellt. Die drei neuen Ministranten, Sophie, Magdeline, Fabian und Eugen wurden bei diesem Anlass feierlich ins Team aufgenommen. Viel Spaß bei eurer neuen Aufgabe!

Auch im Dezember haben wir für unsere Familien etwas vorbereitet. Am 15. Dezember um 06:00 Uhr ist bei uns in der Pfarrkirche eine Familienrorate mit anschließendem Frühstück geplant und am 24. Dezember wird um 16:30 Uhr eine Kindermette, ebenfalls in der Pfarrkirche stattfinden. Wir freuen uns auf viele Familien, die mit uns diese Messen feiern werden. *Luzia Zwerger*



BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag 09:00 - 10:30 Uhr
Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr
Freitag 14:00 - 16:00 Uhr

In den Weihnachtsferien bleibt das Büro vom 24. Dez. bis zum 01. Jänner geschlossen.

Neben unseren üblichen Gottesdiensten

LADEN WIR HERZLICH EIN...

RORATE

In der Pfarrkirche finden am Freitag, 15. Dez. (gestaltet vom Familienliturgieteam) und Freitag, 22. Dez. um 06 Uhr eine Rorate mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim statt. In Watzenegg feiern wir am Sonntag, 03. Dezember um 07 Uhr und am Dienstag, 19. Dezember um 06 Uhr (jeweils auch mit anschließendem Frühstück).

SENIORENTREFF OBERDORF

Dienstag, 12. Dezember 2023: 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

„Eine fröhliche Runde für Lüt mit Zit“ gibt es einmal im Monat, Im Dezember findet eine **Adventfeier** statt.

STERNSINGERAKTION

Die Sternsinger kommen im Oberdorf am 04. und 05. Jänner 2023 in die Häuser. Wer Interesse hat, als Begleitperson mitzugehen, ist herzlich willkommen.

Kontakt:

Klaudia Villotti, 0650 7200459 oder klaudia.v@hotmail.com

In Watzenegg, Kehlegg sind die Sternsinger am 06. Jänner unterwegs.

RADIOGOTTESDIENST AM PATROZINIUM

Am Sonntag, 21. Jänner 2024 feiern wir unser Patrozinium mit einer Festmesse. Wegen der Übertragung unseres Gottesdienstes auf Radio Vorarlberg startet der Gottesdienst bereits um 10 Uhr. Anschließend laden wir zum Pfarrcafé ins Pfarrheim ein. (In den Sprengeln finden keine Messfeiern statt!)

SEBASTIANBRUDERSCHAFT

Die Sebastianbruderschaft trifft sich am Montag, 22. Jänner 2024 um 8:30 Uhr zum Festgottesdienst in der Kirche und anschließend zur Generalversammlung im Pfarrheim. Am Nachmittag findet der traditionelle Ausflug statt.

Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit finden Sie auf den Seiten 28 und 29, Termine für Familien auf Seite 7.



Schoren Bruder Klaus

Birgit Amann, Gemeindeleiterin
www.pfarre-bruderklaus.at



RÜCKBLICK IN BILDERN ...



Die Erstkommunionkinder gestalten ihre Wegkerze



Familiengottesdienst am 19. November



Firmilinge kochten für das „zämm ko“

WORT-GOTTES-FEIER

Ein Anliegen der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils war es, die Bedeutung des Wortes zu stärken. Damit bekam der Wortgottesdienst im Rahmen der Messe eine Aufwertung gegenüber der Zeit davor. Seither gibt es die eigene Liturgieform der Wort-Gottes-Feier, in der auch Laien (Frauen und Männer) in die Gestaltung und Leitung dieser Gottesdienstform eingebunden werden. In jedem Gottesdienst steht neben der Eucharistie – ganz besonders in der Wort-Gottes-Feier - das Wort Gottes im Mittelpunkt und wird auch so zur Feier der Gegenwart Jesu. Ohne die Verkündigung des Wortes kann der Glaube im Menschen weder entstehen noch wachsen.

Nachdem jetzt nicht mehr in jeder Pfarre an jedem Sonntag mehrere (oder auch nur eine) Messen gefeiert werden können und doch an der Zusammenkunft der Gläubigen festgehalten werden soll, wird der Wort-Gottes-Feier mehr Bedeutung verliehen. Mir gefiel diese Möglichkeit, Wort-Gottes-Feiern zu gestalten und mich als Frau auch liturgisch einzubringen. Nach einem Einführungskurs und der Beauftragung wagten es Renate Stocker und ich vor 6 Jahren zum erste Mal, vor die Gemeinde zu treten. Wir haben uns entschieden, liturgische Gewänder zu tragen um auch der Wort-Gottes-Feier einen festlichen Charakter zu geben. Schon die ersten Erfahrungen waren gut, wenn auch mit verständlicher Aufregung unsererseits verbunden. Wir haben in diesen 6 Jahren ca. 20mal versucht, unsere Gedanken zu den Bibeltexten darzulegen und unseren Glauben zu teilen. Natürlich stand und steht uns eine reiche Auswahl an Unterlagen zur Verfügung. Die Auseinandersetzung mit den Texten der Bibel, den Interpretationen und Einsichten war in jedem Fall sehr bereichernd. Beim Auswählen der liturgischen Gebete und Gesänge ist uns besonders die Sprache unserer Zeit ein großes Anliegen, wenn auch auf den bestehenden liturgischen Schatz nicht vergessen wird. Wer wagt es noch?

Gerda Oelz



Gerda Oelz

Du würdest gerne unser Wortgottesfeierleiter*innen-Team unterstützen? Als guter Einstieg dafür bietet die Diözese den Lehrgang „Wortgottesdienste leiten“ an. Beginn ist im Februar. Nach dieser Schulung wirst du in einem Gottesdienst gesendet und kannst gemeinsam mit einem/r erfahrenen Wortgottesfeierleiter*in diese bereichernde Aufgabe übernehmen. Melde dich bei: Birgit Amann, Gemeindeleiterin, 0676 83240 7807

EINSTIMMEN AUF WEIHNACHTEN

Gemeinsam um den Adventkranz sitzen, Tee trinken und Weihnachtslieder singen. Auf diese Weise wollen wir der Vorfreude Raum geben und mit Frau Claudia Höss verschiedenste Weihnachtslieder singen. Auch nur zuhören ist erlaubt! **Dienstag, 19. Dezember von 17:30 - 18:30 Uhr im Bruder-Klaus-Zimmer**

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Freitag 08:30 - 11:30 Uhr
Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr
Vom 24.12. bis 01.01. bleibt das Büro geschlossen.

STIMMUNGSVOLLE RORATEMESSEN

Die Feier der Rorate messen im Advent findet im dunklen Kirchenraum statt. Sie wird spärlich und fast nur durch die brennenden Kerzen an Altar und Kirchenbänken erleuchtet. Die Symbolik soll auf "Christus, die aufgehende Sonne" - auf "Christus, das Licht der Welt" - hinweisen, dessen Wiederkunft wir erwarten und dessen Geburt wir an Weihnachten feiern.

Unsere Rorate messen im Advent feiern wir jeweils am Dienstag um 6 Uhr morgens. Das frühe Aufstehen lohnt sich, denn auch die musikalische Gestaltung ist immer etwas Besonderes.

05.12. Gisela Hämmerle und Dr. Karl Schiemer

12.12. Chor Joy

19.12. Werner, Gert und Johann

Anschließend sind Sie herzlich zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrsaal eingeladen.

Reinhard Waibel

JAHRES:AUS:KLANG

mit kreativen und besinnlichen Stationen

Mit Blick auf das vergangene Jahr würdigen wir die Buntheit und lassen Schweres zurück. Wir wollen vertrauensvoll auf den Lauf des Lebens schauen, übergeben Gott unsere Bitten für den Jahreswechsel und gehen gesegnet ins neue Jahr!

31.12., offenes Kommen und Gehen 16:30 - 18:30 Uhr

STERNSINGEN 2024

Zum 70. Mal vom Frieden singen und Segen bringen

Nach Weihnachten verkünden die „Heiligen Könige“ die Friedensbotschaft und bringen den Segen fürs neue Jahr. Das Sternsingen der Katholischen Jungschar findet heuer zum 70. Mal statt. Unglaubliche 520 Millionen Euro haben Kinder und Jugendliche seit 1954 für Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika gesammelt. Jährlich werden rund 500 Hilfsprojekte wirksam unterstützt. Ein Schwerpunkt der Sternsingeraktion 2024 sind Kinderschutz und Ausbildung für Jugendliche in Guatemala.

In welchen Straßen wir dieses Jahr unterwegs sein werden, kann ab Ende Dezember dem Aushang bei der Kirche und auf unserer Homepage entnommen werden.

MACH MIT!

*Krone richten,
Stern tragen,
Kassa zum Klingeln bringen.
Welt besser machen!*

Melde dich bitte bei: Birgit Amann 0676 83240 7807

Neben unseren üblichen Gottesdiensten

LADEN WIR HERZLICH EIN...

Freitag, 01. Dezember

09:30 - 16:00 Uhr Adventbasar im Pfarrsaal

Samstag, 02. Dezember

19:00 Uhr Vorabendmesse „Heilvolle Begegnung“

Sonntag, 03. Dezember

17:00 Uhr Benefizkonzert in der Pfarrkirche

Dienstag, 05., 12. u. 19. Dezember

06:00 Uhr Rorate mit anschließendem Frühstück

Freitag, 08. Dezember, Maria Empfängnis

09:00 Uhr Messfeier

Sonntag, 17. Dezember

10:30 Uhr Familiengottesdienst
musikalisch gestaltet vom Chor Joy

Samstag, 23. Dezember

19:00 Uhr Wortgottesfeier mit Jahresgedächtnis

Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit finden Sie auf den Seiten 28 und 29, Infos für Familien zum Advent und zu Krippenfeiern auf S.7.

Sonntag, 31. Dezember

16:30 - 18:30 Uhr JAHRES:aus:KLANG mit Stationen

Montag, 01. Jänner, Neujahr

09:00 Uhr Messfeier

Samstag, 06. Jänner

09:00 Uhr Messfeier mit den Sternsängern und Segnung von Wasser und Salz

Sonntag, 21. Jänner

10:30 Uhr Familiengottesdienst musikalisch gestaltet vom Projektchor; anschließend „zämm ko“ bei äthiopischen Speisen

Samstag, 27. Jänner

19:00 Uhr Wortgottesfeier mit Jahresgedächtnis

Haselstauden Maria Heimsuchung

Manfred Sutter, Gemeindeleiter
www.pfarre-haselstauden.at



ADVENTBASAR

Freitag, 01. Dezember 14.00 bis 17.00 Uhr

im Pfarrheim Haselstauden, Haselstauderstraße 29

Es gibt wieder die beliebten Weihnachtskekse, Adventkränze und -Gestecke, handgestrickte Socken und verschiedene Geschenkartikel.

Gerne laden wir Sie auch zu einer Tasse Kaffee oder Tee und Kuchen ein. (Freiwillige Spenden gehen zu Gunsten bedürftiger Familien in Haselstauden.)



Wir freuen uns auf Sie!

Der Sozialkreis Haselstauden

FAMILIENMESSE 1. ADVENTSONNTAG ANSCHLIESSEND PFARRCAFÉ

Sonntag, 03. Dezember, 09:00 Uhr, Pfarrkirche

Am 1. Adventsonntag feiern wir wieder eine Familienmesse, musikalisch von Tabea Egle und Band gestaltet.

Bringt euren Adventkranz zur Segnung mit!

Auf euer Kommen freut sich das Kinderliturgieteam.

Anschließend gibt es im Pfarrheim wieder unser beliebtes Pfarrcafé.



RORATE-GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 07.12., 14.12., und 21.12.2023 um 06:00 Uhr

Die Rorate-Gottesdienste gehören zu den besonderen Feiern in der Adventzeit. Sich am Morgen in aller Frühe auf den Weg machen, die besondere Atmosphäre in der Kirche mit Kerzenlicht und Weihrauch, das gemeinsame Singen und die schöne Musik, das alles hat etwas besonders Berührendes an sich. Und es ist eine wunderbare Vorbereitung und Einstimmung auf das Ziel des Adventes: die Feier der Menschwerdung Gottes.

Anschließend findet ein einfaches Frühstück im Pfarrsaal statt.

Die Abendmesse entfällt an diesen Tagen (ausgenommen die Jahrtagsmesse am 07.12.).



KONZERT LOSAMOL, KINDERCHOR HASELMÜSLE UND BLÄSERENSEMBLE

Sonntag, 10. Dezember, 17:00 Uhr, Pfarrkirche Haselstauden

Herzlich laden wir Sie ein zum Haselstauder Adventkonzert mit dem Chor LosAmol, dem Kinderchor Haselmüsle und einem Bläserensemble der Haselstauder Musik.

Eintritt: € 5,00, Kinder und Jugendliche frei

Karten erhalten Sie an der Abendkassa.

KONZERT KINDERGARTEN KASTENLANGEN

Donnerstag, 14. Dezember, 18:00 Uhr, Pfarrkirche Haselstauden

Wir laden alle ganz herzlich zum Konzert der Kinder des Kindergartens Kastenlangen in unsere Pfarrkirche ein.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

STERNSTUNDE IN BETLEHEM DIE BESONDERE KRIPPENFEIER

Ein Weihnachtsmusical für die ganze Familie von KISI Vorarlberg

Sonntag, 24. Dezember, 16:00 Uhr, Pfarrkirche Haselstauden

Am Heiligabend erstrahlt zur Krippenfeier die Pfarrkirche Maria Heimsuchung in Dornbirn Haselstauden in einem ganz besonderen Licht, denn die Kinder und Jugendlichen von KISI Vorarlberg laden zu einer Kurzversion des bezaubernden Musicals "Sternstunde in Betlehem" ein. Kleine und große Sterne singen, spielen und tanzen und präsentieren so die wunderbare Weihnachtsbotschaft.

Dieses einzigartige Weihnachtsmusical verspricht, die Herzen der Zuschauer aller Altersgruppen zu erwärmen und die wahre Bedeutung von Weihnachten auf eine kreative und fröhliche Weise zu vermitteln.

Seien Sie dabei, wenn die Sterne über Betlehem leuchten und die Botschaft von Weihnachten auf ganz besondere Weise erstrahlt! Der Eintritt ist frei – freiwillige Spenden sind erbeten.

Kinderliturgieteam Haselstauden und KISI Vorarlberg



Das ganze Pfarrteam von Haselstauden wünscht euch allen eine gesegnete und lichtvolle Advent- und Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr 2024.

Gemeindeleiter Manfred Sutter und Pfr. Saverius Susanto



STERNSINGERAKTION 2024 KOMM UND SEI DABEI!

Freitag, 05. Jänner und Samstag, 06. Jänner

Wenn die Heiligen Drei Könige kommen, dann...

... kommen die Segenswünsche für das neue Jahr zu allen Menschen.

... wird der Segen auch in Afrika, Asien und Lateinamerika wirksam. Wie im vergangenen Jahr sind auch heuer die Sternsinger an den folgenden Stationen der Pfarre Haselstauden für jeweils eine Stunde anzutreffen und freuen sich über zahlreiche Besucher!

Freitag, 05. Jänner 2024

14:00 Uhr Volksschule Heilgereuthe
15:00 Uhr Paracelsusweg 7, Fam. Ausserer
16:00 Uhr Kindergarten Knie
17:00 Uhr Haselstauderstr. 39, Einfahrt Pfeller, Familie Köb

Samstag, 06. Jänner 2024

14:00 Uhr Kindergarten Kastenlangen
15:00 Uhr Hardacker 20, Fam. Jenny
16:00 Uhr Volksschule Haselstauden
17:00 Uhr Mittelschule Haselstauden

Bei den Stationen werden Aufkleber und Säckchen mit Kohle und Weihrauch für zu Hause verteilt. Menschen, denen es nicht möglich ist, die Sternsinger bei den Stationen zu besuchen und die gerne einen Besuch der Sternsinger wünschen, dürfen sich gerne melden unter: 0664/1435402.

Ein herzliches Dankeschön im Voraus für alle Spenden an die Sternsingeraktion!

WIR SUCHEN DRINGEND ...

... Frauen und auch Männer, die bei der Kirchenreinigung mithelfen. Ist dir eine saubere und ordentliche Kirche auch ein Anliegen?

Derzeit haben wir drei Zweierteams, die sich abwechseln. Ein viertes oder gar fünftes Team wäre sehr wichtig, damit niemand zu oft zum Einsatz kommt. Arbeitsumfang: ca. 1-2 Stunden, ca. 6 Mal im Jahr.

Bitte melde dich bei:

Gemeindeleiter Manfred Sutter oder im Pfarrbüro.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag und Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr
Vom 22. Dez. bis 07. Jänner bleibt das Pfarrbüro geschlossen.



MESSE MIT DEN STERNSINGERN AN DREIKÖNIG

Samstag, 06. Jänner, 09:00 Uhr, Pfarrkirche

Bei diesem Festgottesdienst sind auch die Sternsinger mit dabei. Sie tragen ihre Sprüche und das Lied vor. Auch erfolgt bei diesem Gottesdienst die Segnung von Salz und Wasser. Die Salzpäckchen und gefüllten Weihwasserflaschen können mitgenommen werden. Die Spenden kommen Familien in Haselstauden zugute. Das Kirchenopfer ist für die Ausbildung von Priestern in den ärmsten Ländern.

Neben unseren üblichen Gottesdiensten

LADEN WIR HERZLICH EIN...

Samstag, 02. Dezember

18:30 Uhr Wallfahrtsmesse

Donnerstag, 07. Dezember

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Freitag, 08. Dezember – Maria Erwählung

09:00 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor

Mittwoch, 13. Dezember

14:30 Uhr Mamas und Kinder beten,
Pfarrheim, Seminarraum

Die Gottesdienste zur Weihnachtszeit finden Sie auf den Seiten 28 und 29, Termine für Familien auf Seite 7.

Donnerstag, 04. Jänner

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Mittwoch, 10. Jänner

14:30 Uhr Mamas und Kinder beten,
Pfarrheim, Seminarraum

Samstag, 13. Jänner

18:30 Uhr Wallfahrtsmesse

Rohrbach St. Christoph

Alfons Meindl, Gemeindeleiter
www.pfarre-st-christoph.at



„Bin auf Besuch!“

ADVENT/WEIHNACHTEN

Vielleicht hat sich der eine oder andere schon über die Garderobenständer vor der Kirche, in der Kirche und im Pfarrzentrum gewundert. Vielleicht habt ihr auch gelesen, was da darauf steht. Es hat mit unserem diesjährigen Adventsthema zu tun. Die Bibel ist voll von Menschen, die zu Besuch kommen oder Besuch bekommen. In der Auseinandersetzung mit dem Thema im PGR haben wir auch festgestellt, dass viele Menschen auf Besuch warten und auch das Thema Einsamkeit kennen. Dem wollen wir in diesem Jahr entgegenwirken, indem wir einladen, den Advent zu nutzen, um auf Besuch zu gehen, sich auf den Weg zu machen in vielfältiger Form. Indem du eingeladen bist, im Advent einfach mal Menschen zu besuchen, vielleicht sogar ein längst überfälliges Versprechen einzulösen. „Ich komme dich bald besuchen!“ Kuverts für einen solchen Besuch liegen als Unterstützung in der Kirche aus. Oder du besuchst uns in der Pfarre bei einem der verschiedenen Angebote... (siehe unten).

Wie auch immer, wir wünschen dir viele adventliche Begegnungen, die dich schließlich zur Krippe zum neugeborenen Kind führen.



PGR Rohrbach

„Bin auf Besuch!“

ROHRBACHER ADVENT

Freitag, 01.12.23, 14:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrzentrum

Um 16:00 Uhr besucht uns der Schulchor der VS Rohrbach



„Bin auf Besuch!“

ROHRBACH WÄRMT

Freitagabend im Advent von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Ein wärmendes Feuer, ein heißes Getränk und eine kräftige Suppe.

01.12./15.12. und 23. Dezember



„Bin auf Besuch!“

RORATE

06:00 Uhr am Mittwoch,

06.12./13.12. und 20.12.2023,

anschließend Frühstück im Pfarrzentrum

Keine Messfeiern um 8:30 Uhr wegen Rorate.



„Bin auf Besuch!“

INNEHALTEN

Stille, Musik, besinnliche Texte, die Kirche in einem besonderen Licht... **Jeden Sonntag im Advent von 17:00 bis 20:00 Uhr.**

„Bin auf Besuch!“



FAMILIENGOTTESDIENST

03. Dezember um 10:30 Uhr mit „Pure acoustic“ und Pfarrhock

Am 1. Adventssonntag und an allen weiteren Adventssonntagen besuchen uns Menschen und wir sind gespannt, was sie uns zu erzählen haben. Aber mehr wird noch nicht verraten...

Das Familiengottesdienstteam

„Bin auf Besuch!“

EIN ABEND IM ADVENT

Freitag, 15. Dezember 19:30 Uhr

Ein Abend im Advent – Heitere und besinnliche Texte mit der Stubenmusik im Pfarrzentrum Christophorussaal
Katholisches Bildungswerk



„Bin auf Besuch!“

STERNSINGEN

"Sternsingen 2024 - aber sicher!"

Unterstützen Sie die Projekte der Sternsinger. Ihre Spenden sind ein wirksames Mittel gegen Armut und Ausbeutung. Rund 500 Hilfsprojekte unterstützen Menschen, die unsere Hilfe dringend brauchen - zum Beispiel in Guatemala. Herzlichen Dank!

Mehr Infos unter: www.dka.at/sternsingen



Am **Donnerstag, 04.01.2024** und **Freitag, 05.01.2024** sind die Sternsinger im Rohrbach unterwegs. Wer sie auf jeden Fall treffen möchte, ist herzlich eingeladen zum **Familiengottesdienst am 06.01.2024 um 10:30 Uhr**, musikalisch gestaltet von „Pure acoustic“ und anschließendem Pfarrhock.

Wir freuen uns auf euch!

„Bin auf Besuch!“

ROHRBACH FETZT

Save den Termin am **Freitag, 26. Jänner ab 19:30 Uhr** im Pfarrzentrum. Mehr Infos auf der Homepage und auf Plakaten. Karten im Pfarrbüro ab Anfang Jänner.



BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Mi und Fr 09:00 - 11:00 Uhr, **NEU: Di 15:30 - 17:30 Uhr**

Weihnachtszeit: Vom 24.12.23 bis 02.01.24 bleibt unser Büro geschlossen. Dann sind wir für Sie am 03.01. und 05.01.24 wieder da.

WIR LADEN HERZLICH EIN...

Gottesdienst zur Weihnachtszeit siehe S. 7 und S. 28/29

Das Friedenslicht brennt ab 24.12. ab 9 Uhr bei uns in der Kirche.

Montag, 04. Dezember 2023 und 05. Februar 2024

18:30 Uhr Messfeier Kaplan Bonetti Haus - Frohbotinnen

Freitag, 08. Dezember 2023 und 12. Jänner 2024

19 - 21 Uhr Bibel quer lesen mit Erich Baldauf bei den Frohbotinnen in der Mähdlegasse 6a

Samstag, 09. Dezember 2023

18:30 Uhr Vorabendmesse Pfarrzentrum

Sonntag, 10. Dezember 2023 und 14. Jänner 2024

18:30 Uhr Die Kraft der Mudras,
Pfarrzentrum Christophorussaal

Montag, 11. Dezember 2023, 8. und 22. Jänner 2024

18:30 Uhr Gebet in der Welt mit den Frohbotinnen
in der Christus-Kapelle im Kaplan Bonetti Haus

Mittwoch, 13. Dezember 2023

19:00 Uhr Jahrtagsgottesdienst

Sonntag, 17. Dezember 2023 und 21. Jänner 2024

09:30 Uhr Kinderkirche mit Tim im Pfarrzentrum

Sonntag, 07. Jänner 2024

10:30 Uhr Messfeier

Mittwoch, 10. und 24. Jänner 2024

08:30 Uhr Messfeier im Christophorussaal

Mittwoch, 10. Jänner 2024

19:00 Uhr Jahrtagsgottesdienst

Samstag, 13. Jänner 2024

18:30 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch 17. Jänner 2024

08:30 Uhr Messfeier im Kaplan Bonetti Haus
Christuskapelle

Samstag, 27. Jänner 2024

18:30 Uhr Wortgottesfeier im Christophorussaal

Sonntag, 04. Februar 2024 – Lichtmess

10:30 Uhr Blasisus-/Kerzenssegnung

Gottesdienste zur Weihnachtszeit 2023

*Wir inniglich dich bitten:
Herr, tritt in unsere Mitten!*

(aus einem Adventlied)

SONNTAG, 24. DEZEMBER

4. Adventssonntag

- 07:30 Uhr Messfeier zum 4. Adventssonntag (Franziskaner)
- 09:00 Uhr Messfeier zum 4. Adventssonntag (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Messfeier zum 4. Adventssonntag (Schoren)
- 09:00 Uhr Messfeier zum 4. Adventssonntag (Haselstauden)
- 10:30 Uhr Messfeier zum 4. Adventssonntag (Markt)
- 10:30 Uhr Messfeier mit Kinderelement (Rohrbach)
- 11:00 Uhr Messfeier zum 4. Adventssonntag (Franziskaner)

HEILIGER ABEND, 24. DEZEMBER

- 16:00 Uhr Krippenfeier (Markt)
- 16:00 Uhr Kindermesse mit Eucharistiefeier (Hatlerdorf)
- 16:00 Uhr Krippenfeier mit den Kisi-Kids, Kurzversion
„Sternstunde in Betlehem“ (Haselstauden)
- 16:00 Uhr Krippenfeier (Rohrbach)
- 16:30 Uhr Krippenfeier (Oberdorf)
- 16:30 Uhr Krippenfeier (Schoren)
- 16:30 Uhr Krippenfeier (Kehlegg)
- 16:30 Uhr Krippenfeier (Watzenegg)
- 17:00 Uhr Christmette (Franziskaner)
- 17:00 Uhr Christmette (Ebnet)
- 21:30 Uhr Weihnachtliche Musik zur Einstimmung (Markt)
- 22:00 Uhr Christmette (Schoren)
- 22:00 Uhr Weihnachtliche Musik zur Einstimmung (Hatlerdorf)
- 22:00 Uhr Christmette mit Instrumentalisten und Bläsern
(Haselstauden)
- 22:00 Uhr Christmette (Rohrbach)
- 22:00 Uhr Christmette (Markt)
- 22:30 Uhr Christmette (Hatlerdorf)
- 22:30 Uhr Christmette (Oberdorf)
- 23:00 Uhr Christmette (Kehlegg)

MONTAG, 25. DEZEMBER

Christtag – Hochfest der Geburt des Herrn

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Festmesse (Markt)
- 09:00 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor (Schoren)
- 09:30 Uhr Festmesse (Ebnet)
- 10:00 Uhr Festmesse (Watzenegg)
- 10:30 Uhr Festmesse (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Orchestermesse,
Messe in D-Dur von W. A. Mozart (Markt)
- 10:30 Uhr Festmesse (Oberdorf)
- 10:45 Uhr Festmesse (Güttele)
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 17:00 Uhr Vesper (Schoren)

*Und das Wort wird ein Mensch
und wohnt unter uns.
Ruft uns zusammen
an seinen, mit Schüsseln voll Weihnacht
beladenen Tisch.*

Silja Walter

DIENSTAG, 26. DEZEMBER

Fest des Heiligen Stefanus

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 07:30 Uhr Festmesse in der Kapelle Mühlebach (Hatlerdorf)
- 08:00 Uhr Festmesse (Watzenegg)
- 09:00 Uhr Festmesse (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse (Schoren)
- 10:30 Uhr Festmesse mit dem Kirchenchor (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festmesse (Markt)
- 10:30 Uhr Festliche Messe (Oberdorf)
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)

*Die größte Ehre,
die wir Gott erweisen können,
ist froh zu leben,
weil wir um seine Liebe wissen.*

Juliana von Norwich (1342-1416)

SONNTAG, 31. DEZEMBER

Silvester

- 07:30 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss (Markt)
- 09:00 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Sonntagsmesse (Schoren)
- 09:00 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss (Haselstauden)
- 09:30 Uhr Jahresabschlussgottesdienst Ebnit
- 10:30 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss (Markt)
- 10:30 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss (Oberdorf)
- 11:00 Uhr Heilige Messe (Franziskaner)
- 10:45 Uhr Jahresabschlussgottesdienst (Güttele)
- 16:30 - 18:30 Uhr
JAHRES:aus:KLANG mit verschiedenen Stationen,
offenes Kommen und Gehen (Schoren)
- 17:00 Uhr Dankmesse zum Jahresschluss (Franziskaner)
- 17 - 24 Uhr Übergang ins neue Jahr (Rohrbach)

MONTAG, 01. JÄNNER

Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 09:00 Uhr Festmesse mit Einzelsegen (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festmesse (Schoren)
- 10:30 Uhr Festmesse (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festmesse (Markt)
- 10:30 Uhr Festmesse (Oberdorf),
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 18:00 Uhr Neujahrsgottesdienst, mit Weihrauchritual
und Einzelsegen (Markt)

SAMSTAG, 06. JÄNNER

Erscheinung des Herren – Dreikönig

- 07:30 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Wortgottesfeier mit den Sternsängern (Watenegg)
- 09:00 Uhr Festmesse mit den Sternsängern,
Wasser- und Salzsegnung (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festmesse mit den Sternsängern,
Wasser- und Salzsegnung (Schoren)
- 09:00 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern,
Wasser- und Salzsegnung (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Messfeier mit Jahresgedenken (Kehlegg)
- 09:30 Uhr Festmesse (Ebnit)
- 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern,
Wasser- u. Salzsegnung im Anschluss
Hock im Pfarrzentrum (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Festmesse mit den Sternsängern und dem Kirchenchor,
Wasser- und Salzsegnung (Markt)
- 10:30 Uhr Messfeier mit den Sternsängern (Oberdorf)
- 11:00 Uhr Festmesse (Franziskaner)
- 18:30 Uhr Messfeier (Hatlerdorf)

Liebe und dann tu, was du willst.

Augustinus

Kontakt

ST. MARTIN

Marktplatz 1, T 22 220

pfarrbuero@st-martin-dornbirn.at

www.st-martin-dornbirn.at

Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin

Pfarrteam:

Nora Bösch Gemeindeleiterin

P. Saverius Susanto Pfarrer

Elisabeth Wergles Pastoralassistentin

Josef Schwab und

Otto Feurstein Priester im Ruhestand

HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3, T 22 513

pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at

www.pfarre-hatlerdorf.at

Claudia Geiger und

Susanne Prast Sekretärinnen

Pfarrteam:

Martina Lanser Gemeindeleiterin

Inosens Reldi Pfarrer

OBERDORF

Bergstraße 10, T 22 097

pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at

www.pfarre-oberdorf.at

Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin

Pfarrteam:

Roland Sommerauer Gemeindeleiter

Inosens Reldi Pfarrer

Dekan Paul Riedmann und

Pfarrer Winsauer Priester im Ruhestand

SCHOREN

Schorenquelle 5, T 23 344

pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at

www.pfarre-bruderklaus.at

Carmen Pfanner Sekretärin

Pfarrteam:

Birgit Amann Gemeindeleiterin

Dominik Toplek Pfarrer

Hans Peter Jäger und

Reinhard Waibel Diakone

HASELSTAUDEN

Mitteldorfgasse 6, T 23 103

pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at

www.pfarre-haselstauden.at

Carmen Ruepp Sekretärin

Pfarrteam:

Manfred Sutter Gemeindeleiter

Saverius Susanto Pfarrer

ROHRBACH

Rohrbach 37, T 23 590

pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at

www.pfarre-st-christoph.at

Sabine Blum-Graziadei Sekretärin

Pfarrteam:

Alfons Meindl Gemeindeleiter

Dominik Toplek Pfarrer

Hugo Fitz Diakon

EBNIT

Kontakt: Winkelgasse 3

info@kath-kirche-dornbirn.at

Nadine Mauser Sekretärin

Pfarrteam: Hans Fink Kaplan

Elisabeth Wergles Begleitung Pastoralteam

KIRCHE IN DER STADT

Winkelgasse 3

info@kath-kirche-dornbirn.at

www.kath-kirche-dornbirn.at

Dominik Toplek Moderator

Nora Bösch Pastoralleiterin

Elisabeth Herburger Organisationsleiterin

Nadine Mauser Sekretärin

Delfor Nerenberg Kaplan

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kontaktinformationen: siehe Seite 5

IMPRESSUM

Medieninhaber:

Die Pfarren der Stadt Dornbirn

Redaktionsleitung: Angelika Peböck-Spiegel

T 0681 10 43 34 61, a.peboeck@gmail.com

Redaktionsschluss Februar Ausgabe:

5. Jänner 2024

Preis: für Jahresabo 15 €

Abonnements, An- u. Abbestellungen,
Adressänderungen bitte beim jeweiligen
Pfarramt

Satz: Flack & Oberhauser OG

Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt

Erscheinungsort und Verlagspostamt:

Dornbirn

Anschrift der Redaktion:

Dornbirner Pfarrblatt

Winkelgasse 3, 6850 Dornbirn

pfarrblatt.dornbirn@kath-kirche-dornbirn.at

Amann Birgit T 0676 83240 7807

birgit.amann@kath-kirche-dornbirn.at

Bösch Nora T 0676 83240 8243

nora.boesch@st-martin-dornbirn.at

Feurstein Otto T 0681 20 83 2090

otto.feurstein@live.at

Fink Hans T 05572 27 711

Fitz Hugo T 0680 21 85 322

hugo.fitz@vol.at

Herburger Elisabeth T 05522 3485 7803

elisabeth.herburger@kath-kirche-dornbirn.at

Jäger Hans Peter T 0680 55 83 458

hunti@vol.at

Lanser Martina T 0676 83240 8177

martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at

Mauser Nadine T 05522 3485 7804

nadine.mauser@kath-kirche-dornbirn.at

Meindl Alfons T 0676 83240 8176

alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at

Nerenberg Delfor T 0676 83240 8247

delfor.nerenberg@steyler.eu

Reldi Inosens T 0676 30 35 716

igoreldy24@gmail.com

Riedmann Paul T 0676 83240 8228

paul.riedmann@gmx.net

Schwab Josef T 0676 83240 8150

josef.schwab@st-martin-dornbirn.at

Sommerauer Roland T 0676 83240 8280

roland.sommerauer@kath-kirche-dornbirn.at

Susanto Saverius T 0676 4911 863

susanto@steyler.eu

Sutter Manfred T 0676 83240 8213

manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at

Toplek Dominik T 0676 83240 8193

dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at

Waibel Reinhard T 0676 83240 8307

reinhard.waibel@gmx.at

Wergles Elisabeth T 0676 83240 7806

elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at

Winsauer Franz T 05572 22 419

franz.winsauer@vol.at

CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI

Kaplan-Bonetti-Straße 1, T 23061-70

www.kaplanbonetti.at

Kontakt: Corina Albrecht

FRANZISKANERKLOSTER

Marktstr. 49, T 22515

www.franziskaner-dornbirn.at

Guardian: P. Maxentius Walczynski

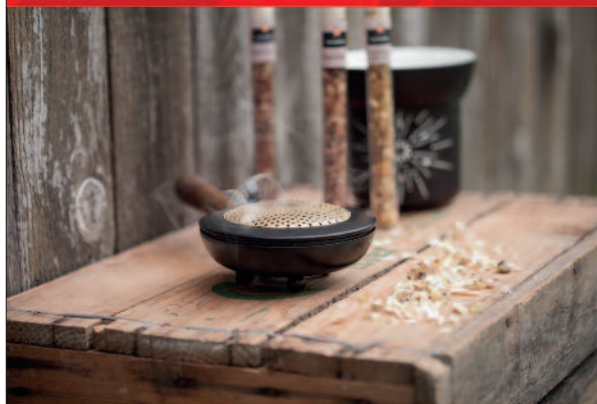
WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS

Mähdlegasse 6a, T 401019

www.frohbotinnen.at

Leiterin: Brigitte Knünz

**fair
schenken**



STIMMUNGSVOLLES FÜR WEIHNACHTEN AUS ALLER WELT

Weltladen
Schulgasse 36, 6850 Dornbirn
05572-34251
dornbirn@weltladen.at
www.weltladen-dornbirn.at

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr
Sa im Advent 09:00 - 17:00 Uhr

**WELT
LADEN**
GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN


**BESTATTUNG
OBERHAUSER**
DORNBIRN - SCHWÄRZACH - HÖRBRANZ

seit 1981 in Würde Abschied nehmen

Der Tod eines lieben Menschen – ob erwartet oder unerwartet – stellt uns vor eine Lebenssituation, die nur schwer begreifbar ist.

In dieser Zeit brauchen wir tatkräftige Unterstützung von Menschen, die uns in organisatorischen Fragen – Behördengängen, der Erledigung aller Formalitäten und bei der Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten – zur Seite stehen.

Wir, die Bestattung Oberhauser als Familienunternehmen mit über 40-jähriger Berufserfahrung, setzen unsere Fähigkeiten dazu ein, diesen Anforderungen professionell und mit Sensibilität gerecht zu werden. Wir leisten Ihnen Beistand in dieser schweren Zeit. Eine würdevolle Begleitung ist uns Selbstverständnis und Verpflichtung zugleich.

Franz-Michael-Felder-Straße 10 | 6850 Dornbirn
T 05572/20 630 M 0664/240 66 10
office@bestattung-oberhauser.at www.bestattung-oberhauser.at



SEGNUNGSGOTTESDIENST

01.01.2024 | 18 Uhr

Am Neujahrstag laden wir Sie zum Segnungsgottesdienst in St. Martin ein.

18 Uhr: Eucharistiefeier mit Weihrauchritual und Möglichkeit zum Einzelsegen.

Musikalische Gestaltung: TonArt - Sandy und Janine Wohlgenannt